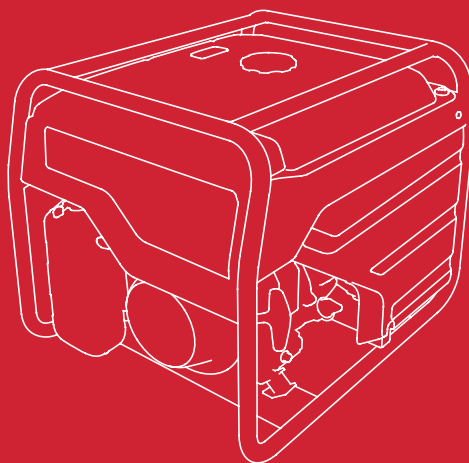




GENERATOR

EG3600CL•EG4500CL•EG5500CL



ECOLOGY CONSCIOUS TECHNOLOGY

OWNER'S MANUAL
MANUEL DE L'UTILISATEUR
BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUAL DE EXPLICACIONES

Honda EG3600CL-EG4500CL EG5500CL

BEDIENUNGSANLEITUNG Originalbetriebsanleitung



ECOLOGY CONSCIOUS TECHNOLOGY

“e-SPEC” wurde ursprünglich auf unseren Wunsch kreiert, die Natur auch für zukünftige Generationen zu erhalten. Nun symbolisiert dieses Logo umweltbewusste Technologien, die Honda bei ihren Motoren, elektrischen Einrichtungen, Außenmotoren usw. einsetzt.

Wir danken Ihnen für den Kauf eines Honda-Generators.

Diese Bedienungsanleitung befasst sich mit dem Betrieb und der Wartung der Generatormodelle EG3600CL-EG4500CL-EG5500CL.

Das Handbuch enthält alle zur Zeit der Drucklegung erhältlichen neuesten Informationen.

Honda Motor Co., Ltd. behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen, ohne irgendwelche Verpflichtungen einzugehen.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung reproduziert werden.

Diese Anleitung muss als Teil des Generators betrachtet werden und bei seinem Verkauf weitergegeben werden.

Widmen Sie Ihre besondere Aufmerksamkeit denjenigen Hinweisen und Anweisungen, die wie folgt gekennzeichnet sind:

⚠️ WARNUNG Weist bei Nichtbefolgung auf schwere Verletzungen oder Todesfolge hin.

VORSICHT Weist bei Nichtbefolgung auf Verletzungen oder Beschädigung der Ausrüstung hin.

ZUR BEACHTUNG: Vermittelt hilfreiche Informationen.

Falls Störungen auftreten, oder wenn Sie irgendwelche Fragen zum Generator haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Honda-Händler.

⚠️ WARNUNG

Der Honda-Generator ist für sicheren und zuverlässigen Betrieb ausgelegt, sofern er vorschriftsmäßig bedient wird. Lesen Sie deshalb vor der Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Bei Nichtbeachtung der Bedienungsschritte kann dies zu Verletzungen oder zu einer Beschädigung des Geräts führen.

Die enthaltenen Abbildungen beruhen vorwiegend auf: BT-Typ

- Die Abbildung kann je nach Typ unterschiedlich sein.

INHALT

1. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	3
2. LAGE DER SICHERHEITSAUFKLEBER	7
CE-Marken- und Geräuschplaketten-Positionen	10
3. BEZEICHNUNG DER TEILE.....	11
4. STARTVORBEREITUNG	17
5. ANLASSEN DES MOTORS.....	22
• Betrieb in großen Höhen	
6. BENUTZUNG DES GENERATORS	27
7. ABSTELLEN DES MOTORS	33
8. WARTUNG.....	35
9. TRANSPORTIERUNG/LAGERUNG.....	43
10. STÖRUNGSBESEITIGUNG	47
11. TECHNISCHE DATEN	49
12. INSTALLATION VON SATZTEILEN	52
13. SCHALTPLAN.....	55
ADRESSEN DER WICHTIGSTEN Honda-	
HAUPTHÄNDLER	innenseite des hinteren Umschlags
“EU-Konformitätserklärung”	
INHALTSÜBERSICHT	innenseite des hinteren Umschlags

1. SICHERHEITSANWEISUNGEN

WICHTIGER SICHERHEITSHINWEIS

Honda-Stromerzeuger sind zum Betrieb von elektrischen Ausrüstungen mit geeigneten Leistungsanforderungen ausgelegt. Andere Anwendungen können zu Verletzungen der Bedienungsperson und zu einer Beschädigung des Stromerzeugers sowie anderen Sachschäden führen.

Die meisten Verletzungen und Sachschäden lassen sich vermeiden, wenn alle Anweisungen in dieser Anleitung und alle am Stromerzeuger angebrachten Anweisungen befolgt werden. Nachfolgend sind die üblichsten Gefahren mit entsprechenden Schutzmaßnahmen beschrieben.

Der Stromerzeuger darf in keiner Weise modifiziert werden. Dies kann einen Unfall und eine Beschädigung des Stromerzeugers sowie von Geräten zur Folge haben.

- Keine Verlängerung am Auspufftopf anschließen.
- Keine Veränderungen am Ansaugsystem vornehmen.
- Den Regler nicht einstellen.
- Das Bedienpult nicht abnehmen und dessen Verkabelung nicht verändern.

Verantwortung der Bedienungsperson

Sie müssen den Stromerzeuger in einem Notfall schnell stoppen können.

Machen Sie sich mit allen Bedienungselementen, Ausgangssteckdosen und Anschlüssen des Stromerzeugers vertraut.

Vergewissern Sie sich, dass jede Person, die den Stromerzeuger bedient, richtig eingewiesen worden ist. Sorgen Sie dafür, dass Kinder ohne Aufsicht keinen Zugang zum Stromerzeuger haben.

Befolgen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch hinsichtlich des Gebrauchs und der Wartung des Stromerzeugers. Nichtbeachtung oder falsche Ausführung der gegebenen Anweisungen kann zu Unfällen, z.B. durch Stromschläge, und zu einer Verschlechterung der Abgasbeschaffenheit führen.

Den Stromerzeuger auf einer festen, ebenen Stelle absetzen.

Den Stromerzeuger nicht betreiben, wenn irgendeine Abdeckung abgenommen ist. Dies würde erhöhte Unfallgefahr bedeuten, und Sie könnten sich mit einer Hand oder einem Fuß im Stromerzeuger verfangen.

Bezüglich Zerlegungs- und Wartungsverfahren des Stromerzeugers, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Honda-Händler.

Kohlenmonoxid-Gefahr

Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Giftgas. Einatmung von Abgas kann Bewusstlosigkeit verursachen und tödlich wirken.

Wenn Sie den Stromerzeuger in einem geschlossenen oder auch nur teilweise geschlossenen Raum laufen lassen, kann die Luft, die Sie einatmen, eine gefährliche Abgasmenge enthalten.

Der Stromerzeuger darf auf keinen Fall in einer Garage, in einem Haus bzw. in der Nähe geöffneter Fenster oder Türen betrieben werden.

Stromschlaggefahr

Der Generator erzeugt so viel elektrische Energie, dass Missgebrauch zu Stromschlägen führen kann, die tödlich ausgehen können.

Gebrauch eines Stromerzeugers oder elektrischen Gerätes unter feuchten Bedingungen, wie z.B. bei Regen oder Schnee, in der Nähe eines Schwimmbeckens oder einer Beregnungsanlage, bzw. mit nassen Händen, kann zu tödlichen Stromschlägen führen.

Sorgen Sie stets dafür, dass der Stromerzeuger trocken bleibt.

Wenn der Stromerzeuger im Freien, ungeschützt vor Wetter, abgestellt ist, sind alle elektrischen Komponenten am Bedienpult vor jedem Gebrauch zu überprüfen. Feuchtigkeit oder Eis kann Funktionsstörungen und Kurzschlüsse bei elektrischen Komponenten und damit tödliche Stromschläge verursachen.

Wenn Sie einen Stromschlag erlitten haben, begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.

Ein Anschluss an die elektrische Anlage eines Gebäudes ist zu unterlassen, sofern von einem Fachmann nicht ein Trennschalter installiert worden ist.

Brand- und Verbrennungsgefahr

Den Stromerzeuger nicht in einer Umgebung betreiben, in der hohe Brandgefahr besteht.

Bei Installation in einem belüfteten Raum sind zusätzliche Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen zu treffen.

Die Auspuffanlage wird so heiß, dass sich gewisse Materialien an ihr entzünden können.

- Halten Sie den Stromerzeuger während des Betriebs mindestens 1 Meter von Gebäuden und anderen Geräten fern.
- Der Stromerzeuger darf auf keine Weise umschlossen werden.
- Halten Sie brennbare Materialien vom Stromerzeuger fern.

Gewisse Teile des Verbrennungsmotors können so heiß werden, dass man sich daran verbrennen kann. Achten Sie auf die am Stromerzeuger angebrachten Warnhinweise.

Der Auspufftopf wird während des Betriebs sehr heiß und bleibt auch nach dem Abstellen des Motors eine gewisse Zeit lang heiß. Darauf achten, den Auspufftopf in heißem Zustand nicht zu berühren. Den Motor abkühlen lassen, bevor der Generator in einem geschlossenen Raum abgestellt wird.

Falls ein Brand ausbricht, darf Wasser nicht direkt über den Stromerzeuger gegossen werden. In diesem Fall ist ein speziell für elektrische Brände oder Ölbrände entwickelter Feuerlöscher einzusetzen.

Bei Einatmung von Rauchgasen im Falle eines Stromerzeugerbrands begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.

Vorsicht beim Tanken

Benzin ist außerordentlich feuergefährlich, Benzindampf kann explodieren. Lassen Sie den Motor nach Betrieb des Stromerzeugers abkühlen.

Tanken Sie nur im Freien in einem gut belüfteten Bereich bei gestopptem Motor.

Füllen Sie nicht zuviel Benzin ein.

In der Nähe von Benzin darf nicht geraucht werden, jegliche Flammen und Funken sind fern zu halten.

Bewahren Sie Benzin stets in einem zugelassenen Behälter auf.

Eventuell verschüttetes Benzin muss vollständig aufgewischt werden, bevor der Motor gestartet wird.

Entsorgung

Aus Umweltschutzgründen dürfen Stromerzeuger, Batterie, Motoröl usw. nicht einfach in den Abfall gegeben werden. Beachten Sie alle örtlichen Gesetze und Vorschriften hinsichtlich der korrekten Entsorgung derartiger Teile und Stoffe. Ihr autorisierter Honda-Stromerzeuger-Händler berät Sie dabei gerne.

Bei der Beseitigung des Altöls bitte die entsprechenden Umweltschutzbestimmungen beachten. Wir empfehlen, das Öl zwecks Entsorgung in einem verschlossenen Behälter zu einer Altöl-Sammelstelle zu bringen. Das gebrauchte Motoröl nicht in den Abfall werfen oder auf den Boden gießen.

Eine unsachgemäß entsorgte Batterie kann die Umwelt schädigen. Halten Sie sich beim Entsorgen von Batterien stets an geltende örtliche Vorschriften. Bezüglich Ersatz wenden Sie sich bitte an Ihren Honda-Wartungshändler.

2. LAGE DER SICHERHEITSAUFKLEBER

Diese Aufkleber informieren über potentielle Gefahrenquellen, die schwere Verletzungen verursachen können. Die in dieser Anleitung erwähnten Hinweisschilder und Sicherheitshinweise sorgfältig durchlesen.

Wenn ein Aufkleber abfällt oder nur noch schwer lesbar ist, können Ersatzaufkleber von Ihrem Honda-Händler bezogen werden.

DIE BEDIENUNGSANLEITUNG DURCHLESEN

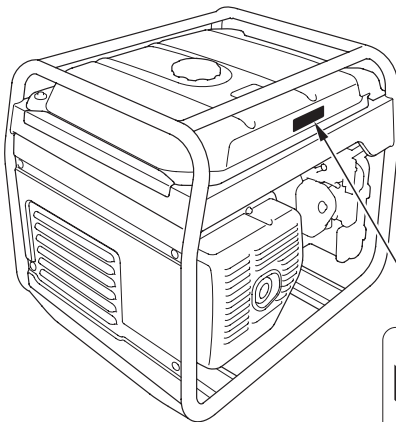
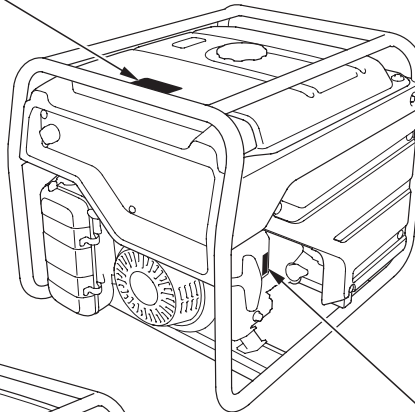
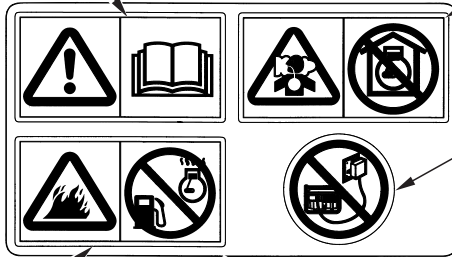
AUSPUFF-VORSICHTSHINWEISE

BEI ANSCHLUSS ZU BEACHTEN

KRAFTSTOFF-VORSICHTSHINWEISE

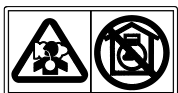
VORSICHTSHINWEISE FÜR HEISSE TEILE

VORSICHTSHINWEISE FÜR HEISSE TEILE





- **Honda-Generatoren sind für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb ausgelegt, sofern sie entsprechend den Anweisungen betrieben werden. Vor der Verwendung des Generators die Bedienungsanleitung durchlesen und sich mit dem Gerät vertraut machen. Wenn dies versäumt wird, kann dies Verletzungen und/oder eine Beschädigung des Geräts zur Folge haben.**



- **Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Giftgas. Einatmung von Kohlenmonoxid kann Bewusstlosigkeit verursachen und tödlich wirken.**
- **Wenn Sie den Stromerzeuger in einem geschlossenen oder auch nur teilweise geschlossenen Raum laufen lassen, kann die Luft, die Sie einatmen, eine gefährliche Abgasmenge enthalten.**
- **Der Stromerzeuger darf auf keinen Fall in einer Garage, in einem Haus bzw. in der Nähe geöffneter Fenster oder Türen betrieben werden.**



- **Ein Anschluss an die elektrische Anlage eines Gebäudes ist zu unterlassen, sofern von einem Fachmann nicht ein Trennschalter installiert worden ist.**
- **Die Anschlüsse für eine Notstromversorgung an ein Gebäudestromnetz sind nur durch einen qualifizierten Elektriker vorzunehmen, und müssen allen zutreffenden Vorschriften und elektrischen Codes entsprechen. Bei einem inkorrekten Anschluss besteht die Möglichkeit, dass Generatorstrom in das Stromnetz zurückfließt. Dies kann schwere Verletzungen des Reparaturpersonals durch Stromschlag verursachen, wenn während der Abschaltperiode Reparaturen an den Leitungen ausgeführt oder diese von anderen Personen berührt werden; ebenso kann beim Wiedereinschalten der Stromversorgung der Generator explodieren, Feuer fangen oder einen Brand der elektrischen Anlage im Gebäude verursachen.**



- An einer heißen Auspuffanlage kann man sich ernsthafte Verbrennungen zuziehen. Wenn der Motor in Betrieb war, ist Berührung zu vermeiden.



- Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv. Bevor getankt wird, den Motor abstellen und abkühlen lassen.

• CE-Marken- und Geräuschplaketten-Positionen

GERÄUSCHPLAKETTE UND CE-MARKIERUNG

GERÄUSCHPEGEL

Leistungsklasse

IP-Code

Trockengewicht

Herstellungsjahr

Hersteller und Anschrift

Handelsvertretung und Adresse



L_{WA}

97 dB

EG5500CL

CE Generating set
EN 12601

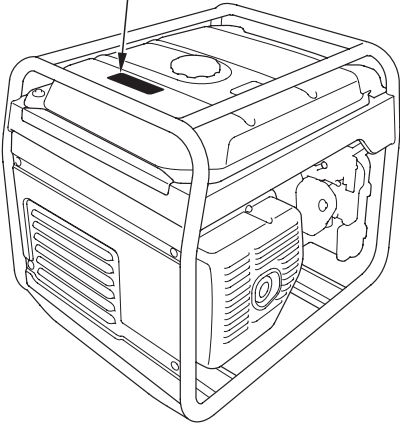
Rated power COP 3.7kW/5.0kW	50Hz	G1
Rated power factor 1.0	115V/230V	IP23M
Year of Mfg. * * * *	32.0A/21.7A	Mass 82.5kg

MADE IN CHINA

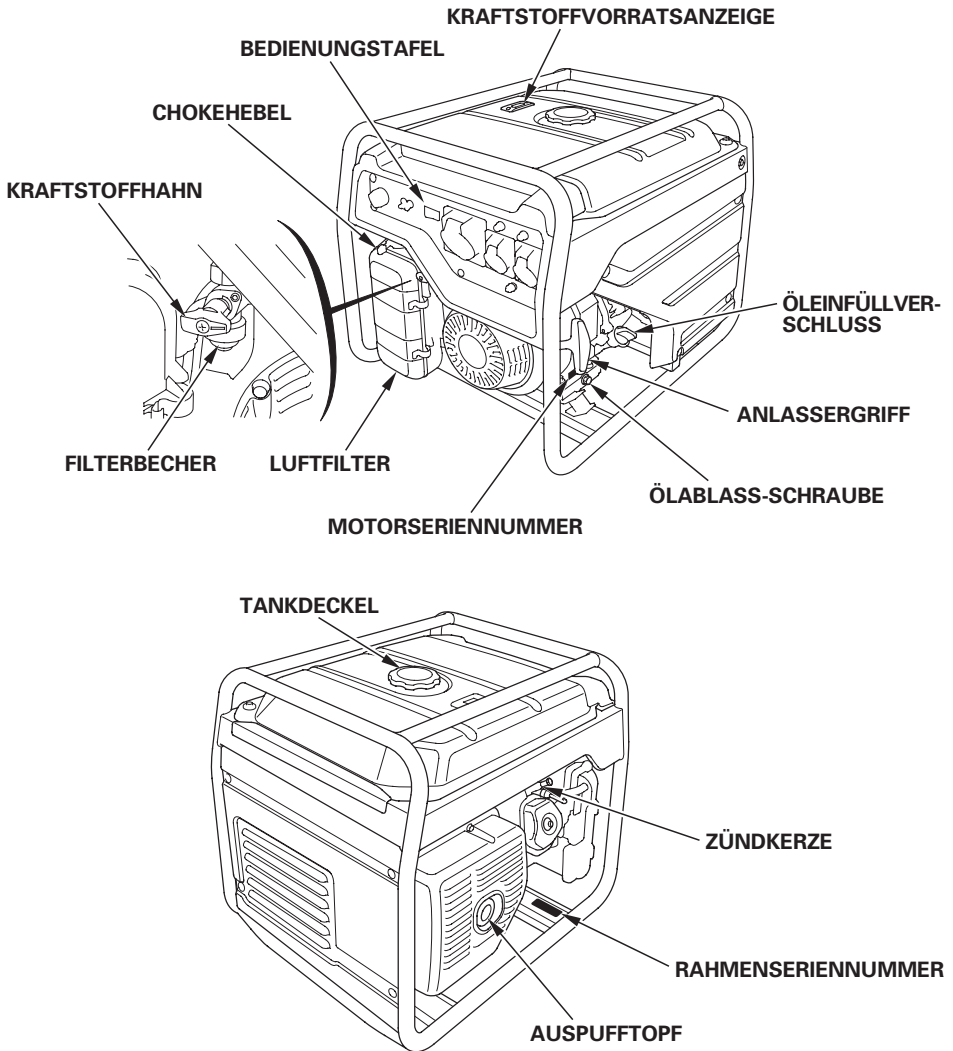
Honda Mindong Generator Co., Ltd.
No.7 Houyu Road Fuxing Economic Development Zone,
Fuzhou City, Fujian Province, P.R. China

Honda Motor Europe Ltd. Aalst Office
Wijngaardveld 1 (Noord V),
9300 Aalst - BELGIUM

[Beispiel: EG5500CL (BT-Typ)]



3. BEZEICHNUNG DER TEILE



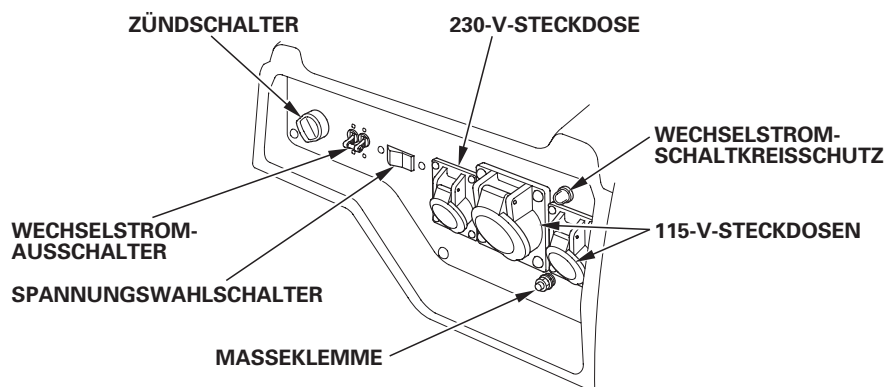
Tragen Sie die Rahmen- und Motor-Seriennummer bitte in den dafür vorgesehenen Feldern unten ein. Sie benötigen diese Seriennummern zur Bestellung von Teilen.

Rahmen-Seriennummer: _____

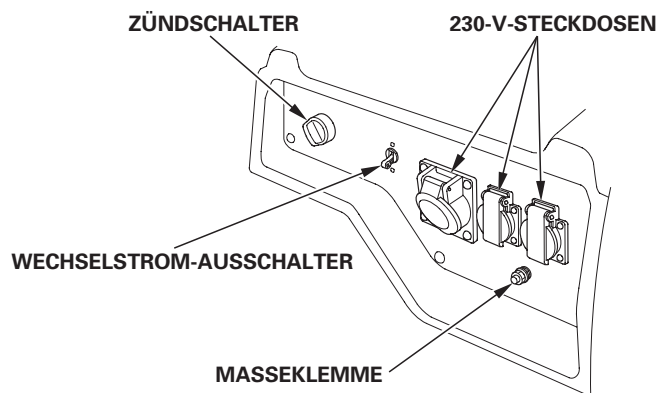
Motor-Seriennummer: _____

BEDIENUNGSTAFEL

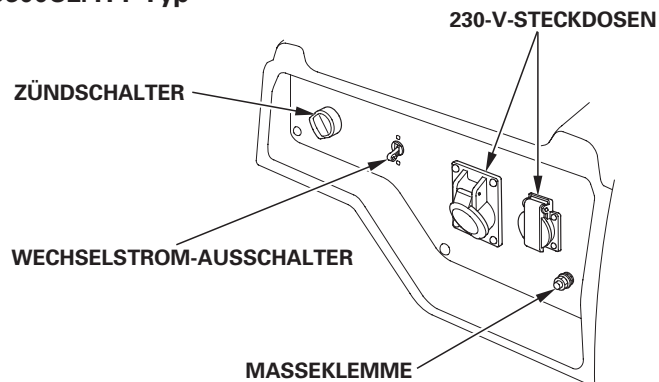
EG3600CL: BT-Typ



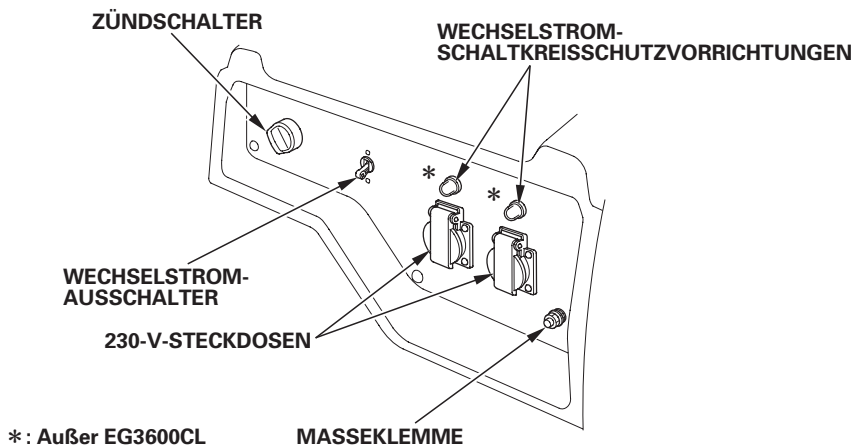
EG3600CL: FT-Typ



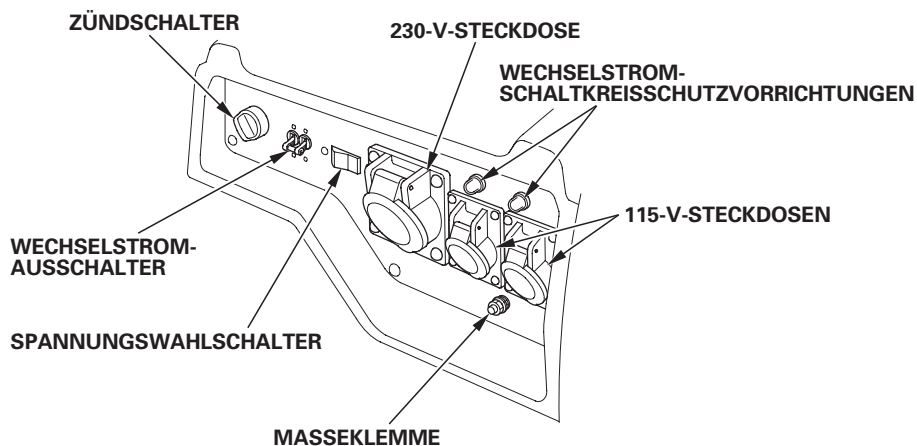
EG3600CL: ITT-Typ



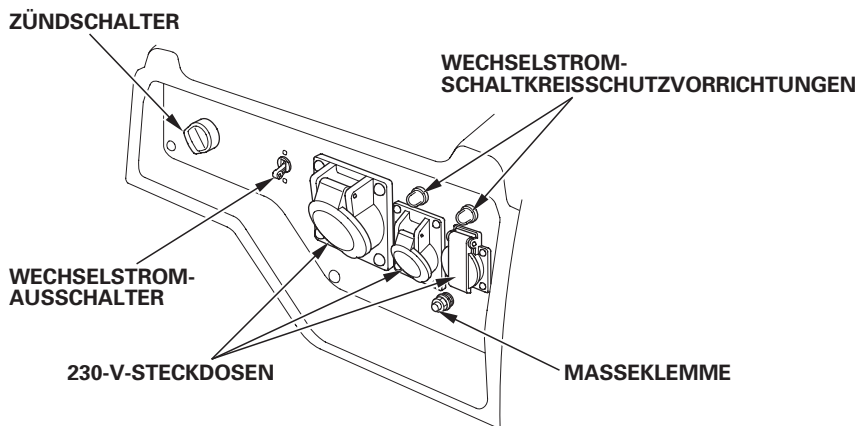
EG3600CL, EG4500CL, EG5500CL: Typen GT und GWT



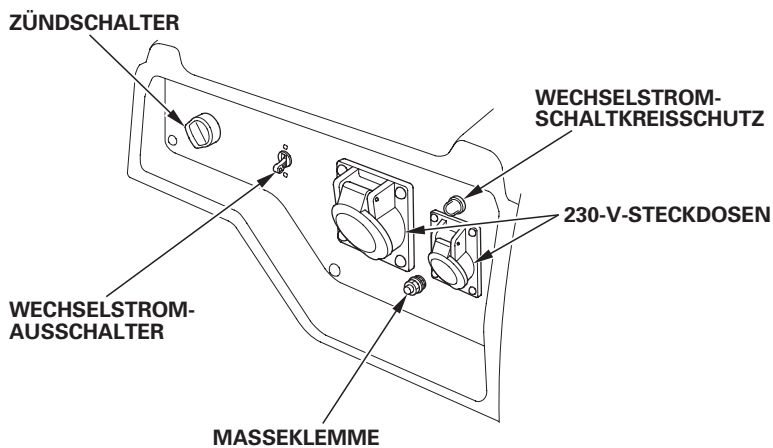
EG4500CL, EG5500CL: BT-Typ



EG4500CL, EG5500CL: FT-Typ

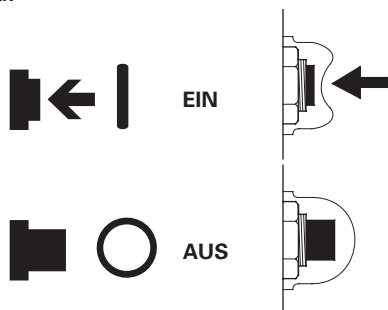


EG4500CL, EG5500CL: ITT-Typ

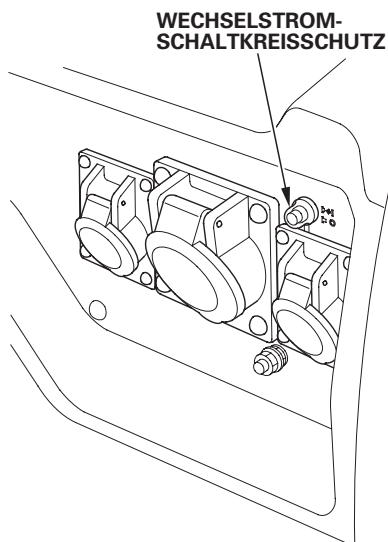


Wechselstrom-Schaltkreisschutzvorrichtungen

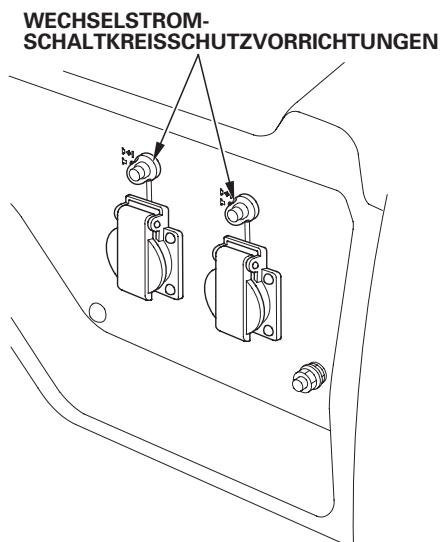
Die Wechselstrom-Schaltkreisschutzvorrichtungen schalten automatisch ab (OFF), wenn ein Kurzschluss oder eine bedeutsame Überlast beim Generator an einer Steckdose vorliegt. Wenn ein Wechselstrom-Schaltkreisschutz automatisch abschaltet (OFF), sicherstellen, dass das Gerät richtig funktioniert, und dass die Nennlastkapazität des Schaltkreises nicht überschritten ist, bevor der Wechselstrom-Schaltkreisschutz wieder eingeschaltet (ON) wird.



EG3600CL: BT-Typ

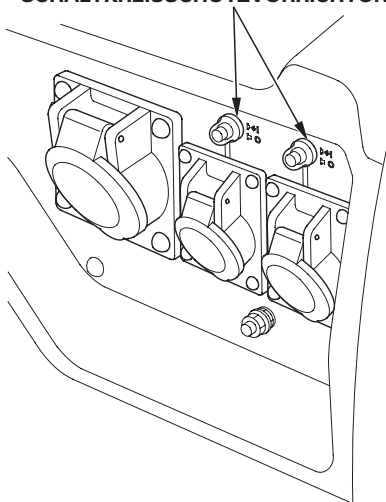


EG4500CL, EG5500CL: Typen GT und GWT



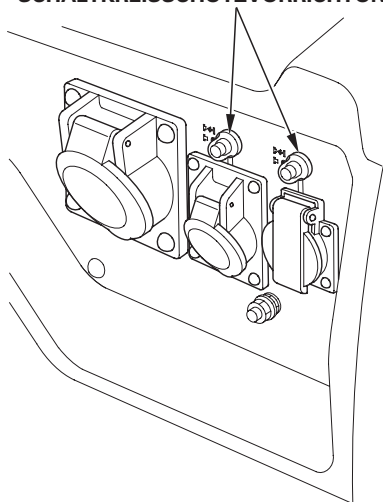
EG4500CL, EG5500CL: BT-Typ

**WECHSELSTROM-
SCHALTKREISSCHUTZVORRICHTUNGEN**



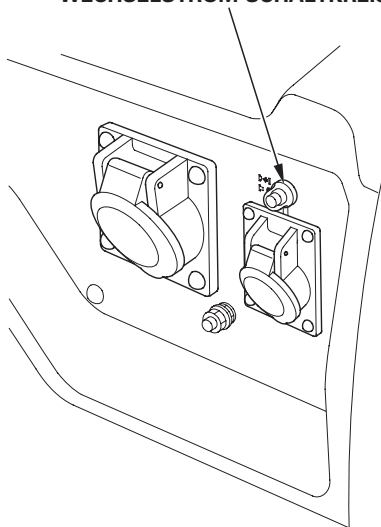
EG4500CL, EG5500CL: FT-Typ

**WECHSELSTROM-
SCHALTKREISSCHUTZVORRICHTUNGEN**



EG4500CL, EG5500CL: ITT-Typ

WECHSELSTROM-SCHALTKREISSCHUTZ



4. STARTVORBEREITUNG

VORSICHT

Den Generator unbedingt auf ebener Fläche bei abgestelltem Motor überprüfen.

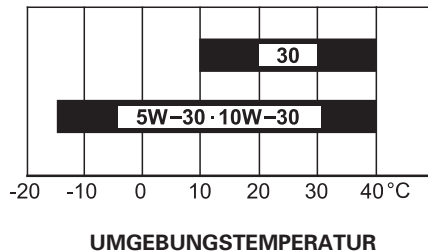
1. Den Motorölstand vor jedem Gebrauch kontrollieren.

VORSICHT

Durch die Verwendung von unverseifbarem Öl oder Zweitaktöl kann die Lebensdauer des Motors verkürzt werden.

Empfohlenes Öl:

Motoröl für Viertaktmotoren verwenden, das die Anforderungen für API-Serviceklasse SE oder höher (bzw. gleichwertig) erfüllt oder überschreitet. Prüfen Sie stets das API-Service-Etikett am Ölbehälter, um sicherzugehen, dass es die Buchstaben SE oder die einer höheren Klasse (bzw. entsprechende) enthält.



SAE 10W-30 empfiehlt sich für allgemeinen Einsatz bei allen Temperaturen. Andere in der Tabelle angegebene Viskositäten können verwendet werden, wenn die durchschnittliche Temperatur in Ihrem Gebiet innerhalb des angezeigten Bereichs liegt.

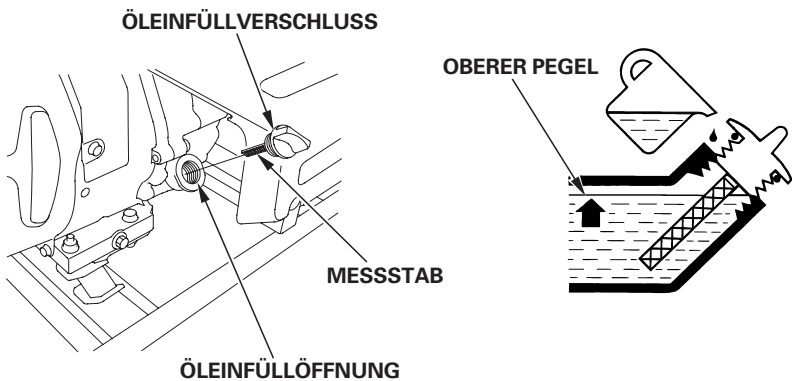
- a. Den Öleinfüllverschluss abnehmen, und den Ölmesstab sauber wischen.
- b. Zum Kontrollieren des Ölstands den Messstab in die Einfüllöffnung einschieben, ohne ihn einzuschrauben.
- c. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, empfohlenes Öl bis zur Obergrenze des Öleinfüllstutzens einfüllen.

VORSICHT

Betreiben des Motors mit unzureichender Ölfüllung kann ernsthafte Beschädigung des Motors zur Folge haben.

ZUR BEACHTUNG:

Das Ölwarnsystem stoppt den Motor automatisch, bevor der Ölstand unter das sichere Minimalniveau sinken kann. Um jedoch ein unerwartetes Abschalten und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten zu vermeiden, ist es dennoch ratsam, den Ölstand regelmäßig zu kontrollieren.



2. Den Kraftstoffstand kontrollieren.

Die Kraftstoffanzeige kontrollieren. Wenn der Kraftstoffstand zu niedrig ist, bis zum angegebenen Füllstand nachtanken.

Nach dem Auffüllen den Tankdeckel wieder gut festdrehen.

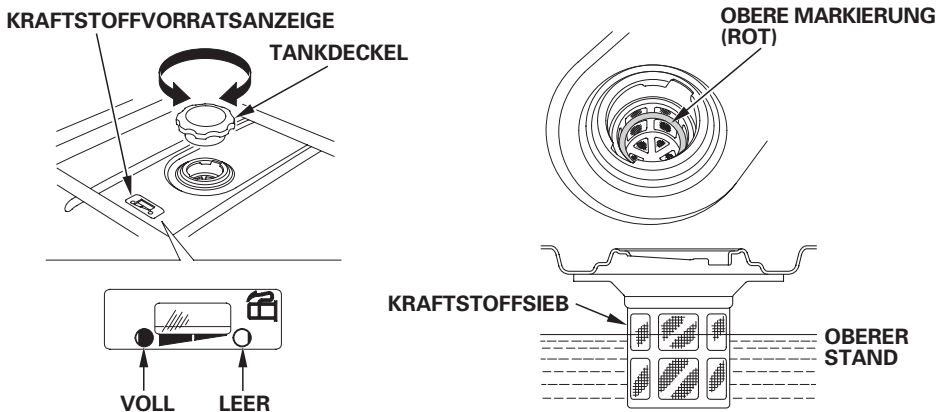
Bleifreies Kraftfahrzeugbenzin mit einer Research-Oktanzahl von 91 oder höher (einer Pump Octane Number von 86 oder höher) verwenden.

Niemals abgestandenes oder verschmutztes Benzin bzw. ein Öl/Benzin-Gemisch verwenden. Darauf achten, dass weder Schmutz noch Wasser in den Kraftstofftank gelangt.

⚠ WARNUNG

- **Benzin ist sehr leicht entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv.**
- **Nur in gut belüfteter Umgebung bei abgestelltem Motor auftanken. Beim Auftanken und an Orten, an denen Kraftstoff gelagert wird, nicht rauchen und offene Flammen oder Funken fernhalten.**
- **Den Kraftstofftank nicht überfüllen (der Kraftstoffstand darf die obere Pegelmarke (rot) am Kraftstoffsieb nicht überschreiten). Nach dem Tanken sicherstellen, dass der Tankdeckel richtig aufgesetzt und gut festgedreht wurde.**
- **Darauf achten, dass beim Auftanken kein Kraftstoff verschüttet wird. Benzindämpfe oder verschütteter Kraftstoff können sich entzünden. Falls Benzin verschüttet wurde, unbedingt sicherstellen, dass dieser Bereich vor dem Starten des Motors vollkommen trocken ist und dass sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.**
- **Wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut, sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.**

AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN.



ZUR BEACHTUNG:

Einflussfaktoren wie Lichteinstrahlung, Umgebungstemperatur und Lagerzeit können die Beschaffenheit des Benzins schnell verändern.

In krassen Fällen kann Benzin schon innerhalb von 30 Tagen unbrauchbar werden.

Durch Gebrauch minderwertigen Benzins kann ein ernsthafter Motorschaden verursacht werden (Vergaserverstopfung, Ventilklemmen usw.).

Schäden, die sich auf den Gebrauch minderwertigen Benzins zurückführen lassen, sind von der Garantie nicht abgedeckt.

Um derartige Schäden zu vermeiden, sollten Sie sich an die folgenden Empfehlungen halten:

- Nur das vorgeschriebene Benzin verwenden (siehe Seite 19).
- Frisches und sauberes Benzin verwenden.
- Benzin sollte in einem zugelassenen Kraftstoffbehälter aufbewahrt werden, um eine Qualitätsminderung hinauszuzögern.
- Wenn eine längere Außerbetriebsetzung (länger als 30 Tage) geplant ist, Kraftstofftank und Vergaser entleeren (siehe Seite 45).

Alkoholhaltiges Benzin

Falls Sie sich für die Verwendung von alkoholhaltigem Benzin (Gasohol) entscheiden, vergewissern Sie sich, dass seine Oktanzahl mindestens so hoch ist wie die für bleifreies Benzin empfohlene. Es gibt zwei Arten von "Gasohol": Die eine enthält Äthanol und die andere Methanol.

Verwenden Sie kein Gasohol, das mehr als 10% Äthanol enthält. Verwenden Sie kein Benzin mit beigemischtetem Methanol (Methyl- oder Holzalkohol), das nicht auch Lösungs- und Rostschutzmittel für Methanol enthält. Verwenden Sie auf keinen Fall Benzin mit einem Methanolanteil von mehr als 5%, selbst wenn es Lösungs- und Rostschutzmittel enthält.

ZUR BEACHTUNG:

- Beschädigungen des Kraftstoffsystems oder Betriebsstörungen des Motors, die auf die Verwendung solcher Kraftstoffe zurückzuführen sind, werden nicht durch die Neuwagen-Garantie abgedeckt.
Honda kann die Verwendung von Kraftstoffen mit Methanolanteil nicht gutheißen, da die Gutachten über ihre Eignung noch unvollständig sind.
- Bevor Sie Kraftstoff von einer unbekannten Tankstelle kaufen, versuchen Sie herauszufinden, ob der Kraftstoff Alkohol enthält, und wenn ja, von welcher Art und wie viel.

Falls Sie nach dem Gebrauch von alkoholhaltigem Benzin irgendwelche unerwünschten Begleiterscheinungen feststellen, verwenden Sie Benzin, von dem Sie wissen, dass es keinen Alkohol enthält.

3. Das Luftfilter kontrollieren.

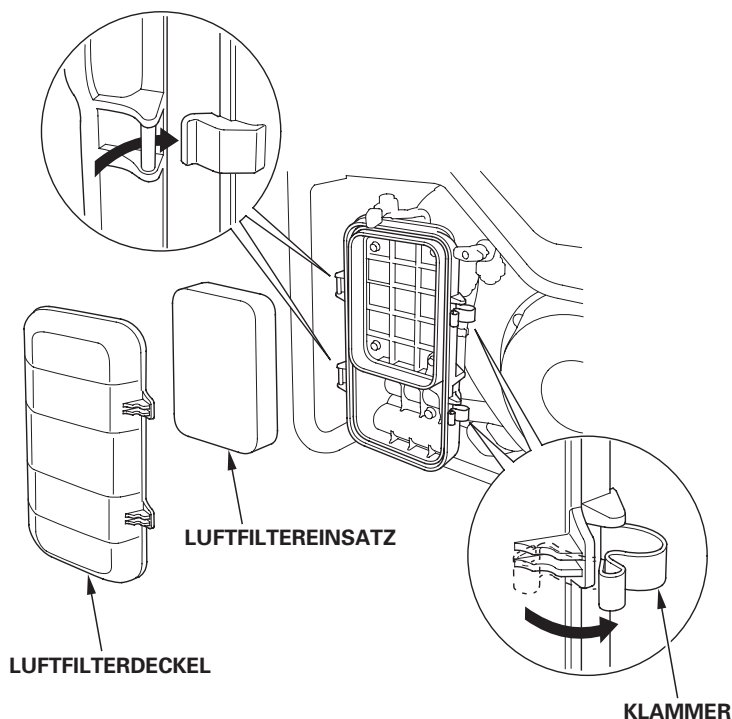
Den Luftfiltereinsatz prüfen. Er muss sich in gutem Zustand befinden und sauber sein.

Die beiden Luftfilterdeckelklipps aufsnappen, den Luftfilterdeckel abnehmen, und den Luftfiltereinsatz entnehmen.

Den Luftfiltereinsatz je nach Bedarf reinigen oder auswechseln (siehe Seite 38).

VORSICHT

Den Motor niemals ohne Luftfiltereinsatz laufen lassen. Wenn Fremdkörper, wie z.B. Staub und Schmutz, durch den Vergaser in den Motor gesaugt werden, verschleißt dieser schnell.



5. ANLASSEN DES MOTORS

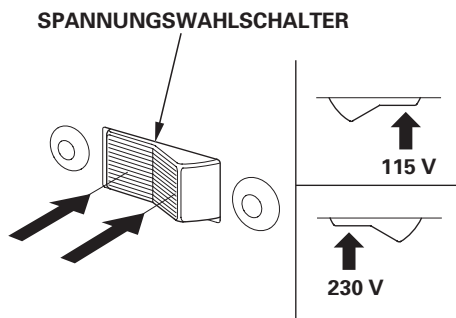
VORSICHT

Wenn der Generator - nach dem anfänglichen Einfüllen von Kraftstoff, nach einer Langzeitlagerung oder nachdem der Kraftstofftank vollkommen leer war - angelassen werden soll, muss der Kraftstoffhahn-Hebel auf ON gestellt und 10 bis 20 Sekunden gewartet werden, bevor ein Anlassversuch unternommen wird.

Vor dem Anlassen des Motors müssen angeschlossene Stromverbraucher von der Wechselstrom-Steckdose abgeklemmt werden.

1. Nur BT-Typ

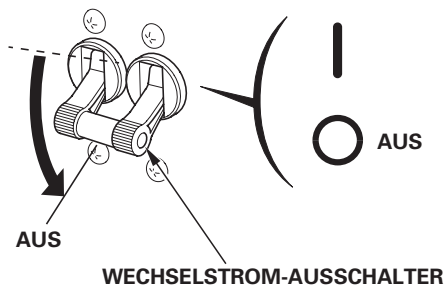
Den Spannungswahlschalter der jeweiligen Spannungsanforderung entsprechend einstellen.



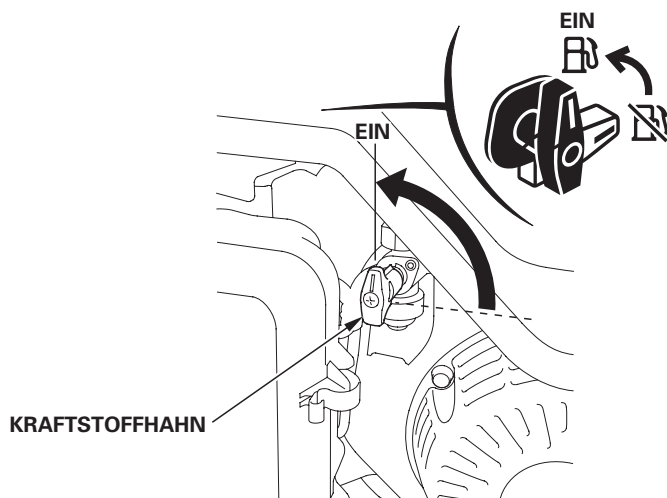
2. Sicherstellen, dass der Wechselstrom-Schutzschalter auf OFF steht. Der Generator lässt sich sonst nur sehr schwer anlassen, wenn ein Verbraucher angeschlossen ist.

Typen FT, GT, GWT und ITT

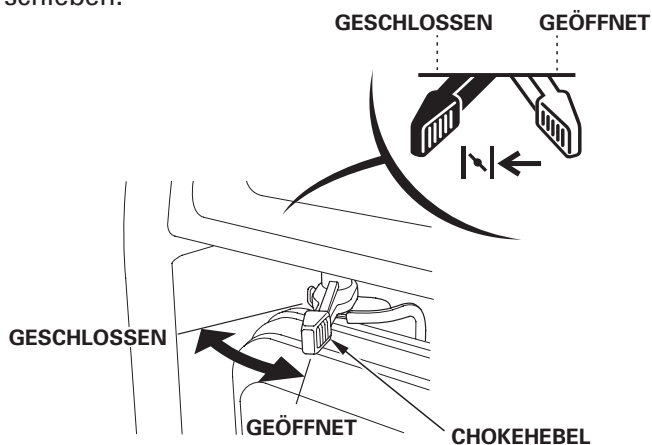
BT-Typ



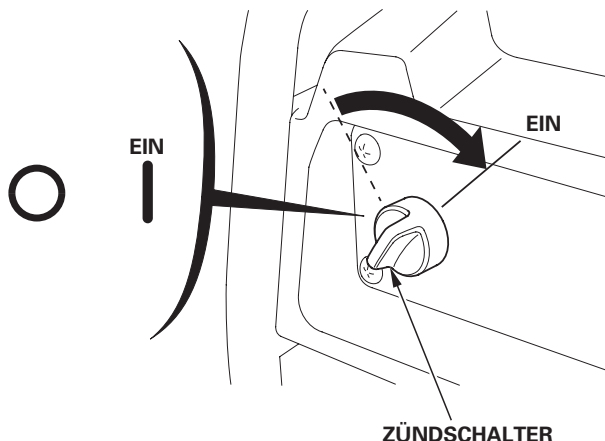
3. Den Kraftstoffhahn-Hebel auf die ON-Position stellen.



4. Zum Starten des Motors in kaltem Zustand den Choke-Hebel in die Stellung CLOSED bringen.
Während der Warmlaufzeit des Motors den Choke-Hebel auf die OPEN-Position schieben.



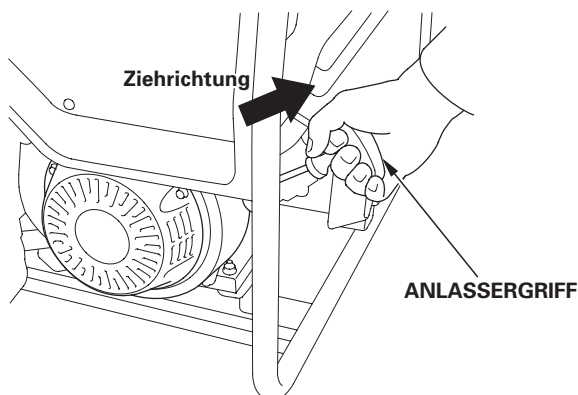
5. Den Motorschalter auf ON stellen.



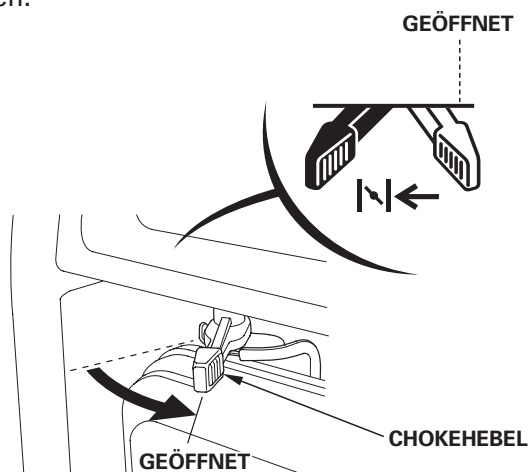
6. Den Seilzugstartergriff leicht herausziehen, bis ein Widerstand verspürt wird, dann den Griff kräftig in Pfeilrichtung ziehen, wie unten gezeigt.

VORSICHT

- Der Startgriff kann sehr schnell zurückgezogen werden, bevor man ihn loslässt. Dadurch kann Ihre Hand so stark in Richtung Motor gezogen werden, dass Sie sich verletzen können.
- Den Anlassergriff nicht zurückschnellen lassen, sondern das Seil vorsichtig mit der Hand zurückführen.
- Darauf achten, dass das Anlasserseil nicht am Generatorgehäuse reibt, da dies einen vorzeitigen Verschleiß des Anlasserseils zur Folge hat.



-
7. Während der Warmlaufzeit des Motors den Choke-Hebel auf die OPEN-Position schieben.



- **Betrieb in großen Höhen**

In großen Höhen über dem Meeresspiegel verändert sich das normale Kraftstoff-/Luftgemisch zu einem überfetteten Gemisch. Dies verursacht sowohl einen Leistungsverlust als auch erhöhten Kraftstoffverbrauch.

Die Motorleistung bei Betrieb in großer Höhenlage kann durch entsprechende Vergaser-Modifikationen verbessert werden. Wenn der Generator stets in Höhenlagen von über 1.500 m über Meereshöhe betrieben wird, lassen Sie diese Vergasermodifikationen von Ihrem autorisierten Honda-Händler vornehmen.

Auch bei richtiger Vergasereinstellung sinkt die Motorleistung bei einer Höhenzunahme von 300 m um ca. 3,5%. Die Leistungsbeeinträchtigung durch die Höhe ist noch höher, wenn keine Anpassung des Vergasers erfolgt.

VORSICHT

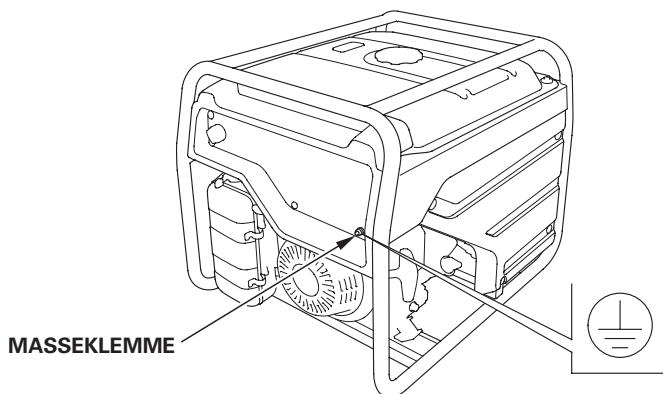
Wenn der Generator in einer niedrigeren Meereshöhe als der für die Vergaser-Kalibrierung vorgesehenen betrieben wird, kann Leistungsverlust, Überhitzen und sogar ein ernsthafter Motorschaden durch ein zu mageres Kraftstoff-/Luftgemisch eintreten.

6. BENUTZUNG DES GENERATORS

Den Generator unbedingt an Masse anschließen, wenn die angeschlossenen Geräte geerdet sind.

⚠ WARNUNG

- Ein Anschluss an die elektrische Anlage eines Gebäudes ist zu unterlassen, sofern von einem Fachmann nicht ein Trennschalter installiert worden ist.
- Der Anschluss eines Notstromaggregats (für den Fall eines Stromausfalls) an das Versorgungsnetz eines Gebäudes muss von einem kompetenten Elektriker ausgeführt werden und den anwendbaren elektr. Sicherheitsvorschriften entsprechen. Falsche Anschlüsse können zur Einspeisung von Elektrizität in das Netz führen. Dieser Vorgang kann zu lebensgefährlichen Stromschlägen für Beschäftigte des Stromversorgungsunternehmens oder anderen Personen führen, die bei der Reparatur die Netzleitungen berühren. Außerdem kann der Generator bei erneuter Zuschaltung der Netzspannung explodieren, brennen oder einen Brand im elektrischen Leitungssystem des Gebäudes verursachen.



VORSICHT

- Der angegebene Höchstwert der Leistungsaufnahme darf an keinem der Anschlusstecker überschritten werden.
- Den Generator nicht an ein Haushaltsnetz anschließen. Dadurch kann Beschädigung des Generators oder der Elektrogeräte des Haushalts verursacht werden.
- Der Generator darf nicht für Verwendungszwecke modifiziert werden, für die der Generator nicht vorgesehen ist. Die folgenden Hinweise sind bei der Benutzung des Generators besonders zu beachten.
- Keine Verlängerung an das Auspuffrohr anschließen.
- Wenn ein Verlängerungskabel erforderlich ist, muss ein widerstandsfähiges, flexibles Kabel mit Gummihülle verwendet werden (IEC 245 oder gleichwertige Qualität).
- Maximale Längen für Verlängerungskabel: 60 m für einen Kabelquerschnitt von 1,5 mm², 100 m für einen Kabelquerschnitt von 2,5 mm². Lange Verlängerungskabel vermindern aufgrund des Kabelwiderstands die Nutzleistung.
- Den Generator stets von anderen elektrischen Kabeln und Versorgungsleitungen entfernt halten.

ZUR BEACHTUNG:

- Sicherstellen, dass der elektrische Nennwert des Werkzeugs oder Geräts den des Generators nicht überschreitet. Die Höchstnennleistung des Generators darf niemals überschritten werden. Leistungsstufen zwischen Nenn- und Höchstleistung dürfen nicht länger als 30 Minuten benutzt werden.
- Betrieb mit Höchstleistung ist auf 30 Minuten zu beschränken.
Die Höchstleistung beträgt:
EG3600CL: 3,6 kVA (Typen BT, FT, GT, GWT und ITT)
EG4500CL: 3,68/4,5 kVA (BT-Typ)
4,5 kVA (Typen FT, GT, GWT und ITT)
EG5500CL: 3,68/5,5 kVA (BT-Typ)
5,5 kVA (Typen FT, GT, GWT und ITT)
- Bei Dauerbetrieb darf die Nennleistung nicht überschritten werden.
Die Nennleistung beträgt:
EG3600CL: 3,2 kVA (Typen BT, FT, GT, GWT und ITT)
EG4500CL: 3,68/4,0 kVA (BT-Typ)
4,0 kVA (Typen FT, GT, GWT und ITT)
EG5500CL: 3,68/5,0 kVA (BT-Typ)
5,0 kVA (Typen FT, GT, GWT und ITT)
- In jedem Fall ist der gesamte Strombedarf (VA) aller angeschlossenen Geräte zu berücksichtigen.
- Die überwiegende Anzahl von Motoren benötigen beim Anlassen eine Wattleistung, die über der Nennwattleistung liegt.

Anschluss von elektrischen Verbrauchern

VORSICHT

- Bei einer wesentlichen Überlastung wird der Netzstromunterbrecher aktiviert. Geringfügiges Überlasten des Unterbrechers löst diesen wahrscheinlich nicht aus, verkürzt jedoch die Nutzungsdauer des Generators.
- Sicherstellen, dass sich alle Geräte in einwandfreiem Zustand befinden, bevor sie an den Stromerzeuger angeschlossen werden. Bei der elektrischen Ausrüstung (einschließlich Kabel- und Steckerverbindungen) darf kein Defekt vorliegen. Wenn ein Gerät abnormal zu arbeiten beginnt, langsam wird oder plötzlich stoppt, muss der Motorschalter des Stromerzeugers unverzüglich ausgeschaltet werden. Dann das Gerät abtrennen und die Ursache der Funktionsstörung ausfindig machen.

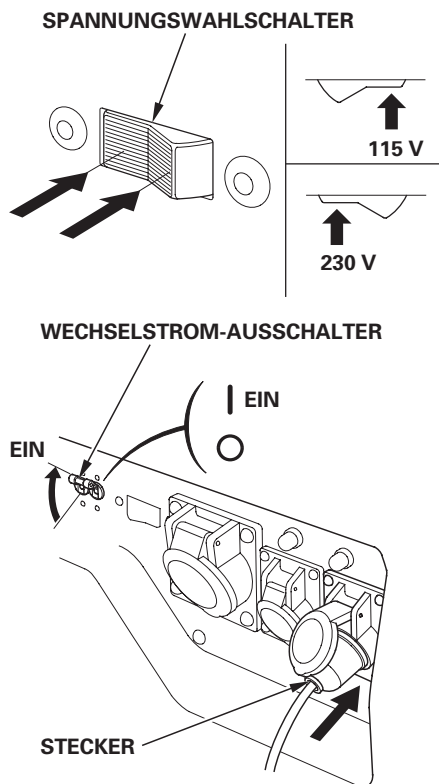
1. Nur BT-Typ

Den Spannungswahlschalter der jeweiligen Spannungsanforderung entsprechend einstellen.

2. Den Motor starten (siehe Seite 22).

3. Den Wechselstrom-Ausschalter auf ON stellen.

4. Sich vergewissern, dass das zu verwendende Gerät ausgeschaltet ist, dann den Stecker des Geräts einstecken.

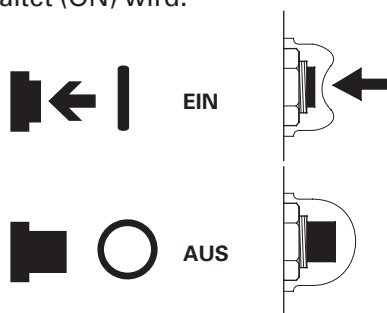


Die meisten motorgetriebenen Geräte erfordern zum Anlaufen mehr Strom als die Nennaufnahme.

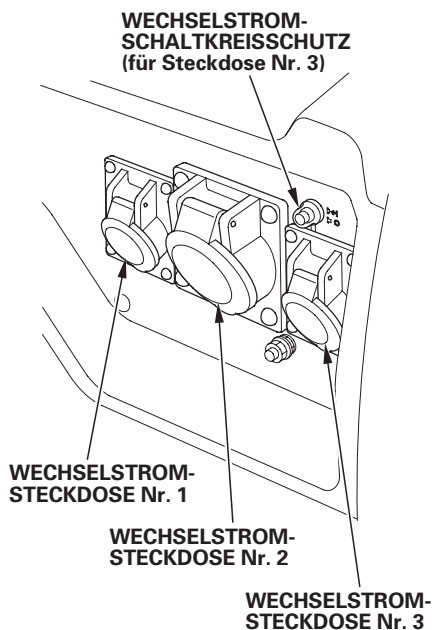
Wechselstrom-Schaltkreisschutzvorrichtungen

Die Wechselstrom-Schaltkreisschutzvorrichtungen schalten automatisch ab (OFF, Druckknopf springt heraus), wenn ein Kurzschluss oder eine bedeutsame Überlast beim Generator an einer Steckdose vorliegt.

Wenn ein Wechselstrom-Schaltkreisschutz automatisch abschaltet (OFF), sicherstellen, dass das Gerät richtig funktioniert, und dass die Nennlastkapazität des Schaltkreises nicht überschritten ist, bevor der Wechselstrom-Schaltkreisschutz wieder (durch Hineindrücken des Druckknopfs) eingeschaltet (ON) wird.



EG3600CL: BT-Typ



EG4500CL, EG5500CL: Typen GT und GWT



EG4500CL, EG5500CL: BT-Typ

WECHSELSTROM-SCHALTKREISSCHUTZ
(für Steckdose Nr. 2)

WECHSELSTROM-SCHALTKREISSCHUTZ
(für Steckdose Nr. 3)

WECHSELSTROM-STECKDOSE Nr. 1

WECHSELSTROM-STECKDOSE Nr. 2

WECHSELSTROM-STECKDOSE Nr. 3

EG4500CL, EG5500CL: FT-Typ

WECHSELSTROM-SCHALTKREISSCHUTZ
(für Steckdose Nr. 2)

WECHSELSTROM-SCHALTKREISSCHUTZ
(für Steckdose Nr. 3)

WECHSELSTROM-STECKDOSE Nr. 1

WECHSELSTROM-STECKDOSE Nr. 2

WECHSELSTROM-STECKDOSE Nr. 3

EG4500CL, EG5500CL: ITT-Typ

WECHSELSTROM-SCHALTKREISSCHUTZ
(für Steckdose Nr. 2)

WECHSELSTROM-STECKDOSE Nr. 1

WECHSELSTROM-STECKDOSE Nr. 2

Ölwarnsystem

Das Ölwarnsystem verhindert Motorschäden, die durch eine nicht ausreichende Ölmenge entstehen können. Bevor der Ölstand im Kurbelgehäuse auf einen nicht mehr ausreichenden Pegel abfällt, wird der Motor durch das Ölwarnsystem automatisch abgestellt (der Zündschalter verbleibt allerdings auf der ON-Position).

Wenn der Motor stehen bleibt und sich nicht mehr starten lässt, den Ölstand kontrollieren (siehe Seite 18), bevor die Störung in anderen Bereichen gesucht wird.

Motorstopppautomatik

Ölwarnfunktion

Der Motor hört automatisch zu laufen auf, wenn nicht genügend viel Öl im Tank ist. Falls der Stromerzeuger schräg steht, kann der Motor außerdem durch die Ölwarnfunktion gestoppt werden.

Überdrehzahl-Erkennungsfunktion

Wenn der Motor mit einer ungewöhnlichen Drehzahl läuft, wird er automatisch gestoppt, um eine Beschädigung durch Überlastung zu vermeiden.

Spannungsabweichung-Erkennungsfunktion

Bei Erkennung einer ungewöhnlichen Spannung während der Stromerzeugung stoppt der Motor automatisch.

Wenn der Motor stehen bleibt, den Motorölstand kontrollieren, etwas warten, dann den Motor erneut zu starten versuchen. Wenn der Motor nicht gestartet werden kann, den Stromerzeuger vom Händler überprüfen lassen.

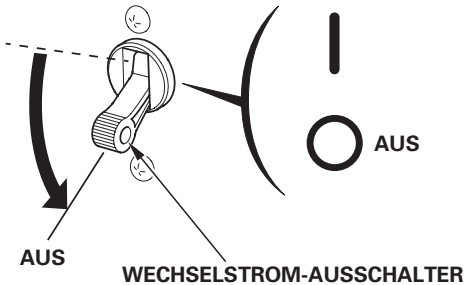
7. ABSTELLEN DES MOTORS

Um den Motor in einer Notsituation abzustellen, den Zündschalter auf die OFF-Position drehen.

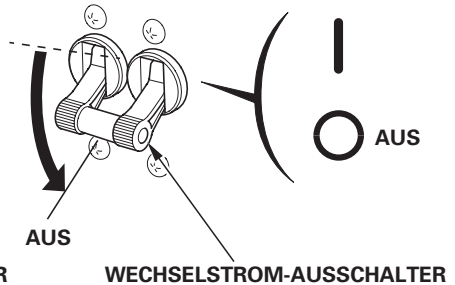
BEI NORMALEM BETRIEB:

1. Das angeschlossene Gerät ausschalten und den Stecker abziehen.
2. Den Wechselstrom-Unterbrecher auf die OFF-Position stellen.

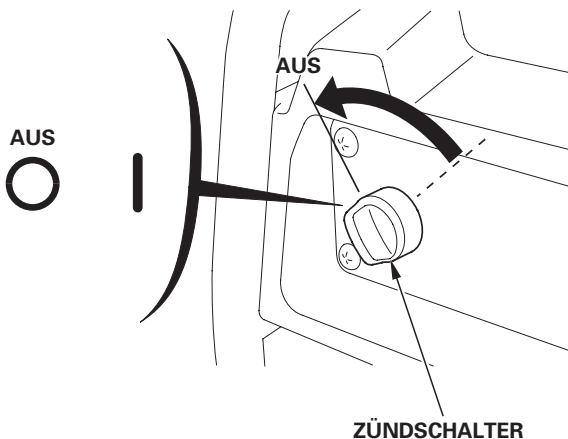
Typen FT, GT, GWT und ITT



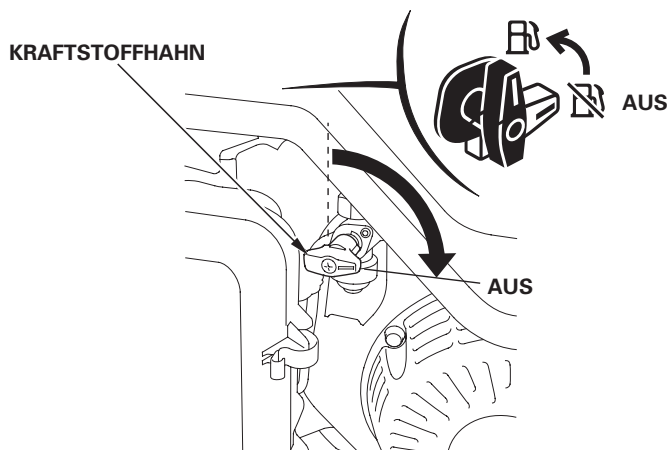
BT-Typ



3. Den Zündschalter auf die OFF-Position stellen.



4. Den Kraftstoffhahn-Hebel auf die OFF-Position stellen.



Die regelmäßige Ausführung von Wartungs- und Einstellarbeiten gewährleistet, dass sich der Generator stets in optimalem Betriebszustand befindet.

Überprüfungen oder Wartungsarbeiten sind entsprechend der unten stehenden Tabelle auszuführen.

▲ WARNUNG

Bevor mit irgendeiner Wartungs- oder Reparaturarbeit begonnen wird, muss der Motor abgestellt sein. Damit können mögliche Gefahren ausgeschaltet werden:

- **Kohlenmonoxid-Vergiftung durch Motor-Abgas.** Sorgen Sie immer für ausreichende Belüftung, wenn der Motor läuft.
- **Verbrennungen durch Berührung heißer Teile.** Lassen Sie den Motor und die Auspuffanlage abkühlen, bevor Sie entsprechende Teile anfassen.
- **Verletzungen durch Kontakt mit beweglichen Teilen.** Lassen Sie den Motor nur dann laufen, wenn Sie dazu angewiesen werden.

Der Auspufftopf wird während des Betriebs sehr heiß und bleibt auch nach dem Abstellen des Motors eine gewisse Zeit lang heiß. Darauf achten, den Auspufftopf in heißem Zustand nicht zu berühren. Vor einer Wartung den Motor abkühlen lassen.

VORSICHT

Verwenden Sie Original-Ersatzteile Honda Genuine oder Teile gleichwertiger Qualität. Durch den Gebrauch von Ersatzteilen minderwertiger Qualität kann der Generator Schaden nehmen.

Wartungsplan

NORMALE WARTUNGSPERIODE (3) Zu warten nach Ablauf jedes angegebenen Monats- oder Betriebsstundenintervalls, je nachdem, was zuerst eintrifft.		Bei jedem Gebrauch	Erster Monat oder 20 Stunden	Alle 3 Monate oder 50 Stunden	Alle 6 Monate oder 100 Stunden	Jedes Jahr oder alle 300 Stunden	Seite
GEGENSTAND							
Motoröl	Füllstand kontrollieren	○					18
	Wechseln		○		○		37
Luftfilter	Überprüfen	○					21
	Reinigen			○ (1)			38
Ablagerungsbecher	Reinigen				○		39
Zündkerze	Überprüfen-einstellen				○		40
	Auswechseln					○	40
Funkenschutz	Reinigen				○		42
Ventilspiel	Überprüfen-einstellen					○ (2)	—
Brennraum	Reinigen	Alle 1000 Stunden (2)					—
Kraftstofftank und -filter	Reinigen				○ (2)		—
Kraftstoffschlauch	Überprüfen	Alle 2 Jahre (erforderlichenfalls auswechseln) (2)					—

- (1) Unter staubigen Bedingungen ist die Wartung häufiger durchzuführen.
- (2) Diese Wartungsarbeiten sollten von Ihrem Wartungshändler ausgeführt werden, es sei denn, Sie verfügen über die richtigen Werkzeuge und Sie sind technisch versiert. Beschreibungen der einzelnen Wartungsverfahren finden Sie im Honda-Werkstatt-Handbuch.
- (3) Bei kommerzieller Nutzung der Pumpe sind die Betriebsstunden zu notieren, um die korrekten Wartungsintervalle einzuhalten.

Werkzeuge

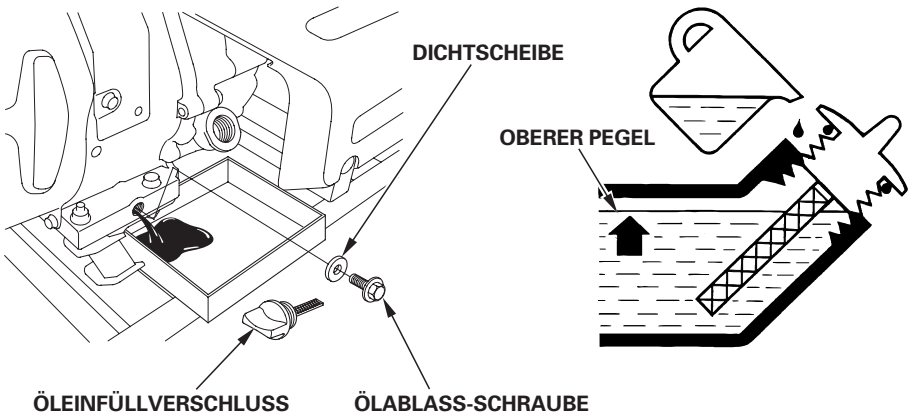
Ringschlüssel und Schlüsselgriff sind mit dem Stromerzeuger mitgeliefert. Zum Ausführen von Wartungsarbeiten sollten die mitgelieferten Werkzeuge verwendet werden. Durch den Gebrauch eines ungeeigneten Werkzeugs kann der Stromerzeuger beschädigt werden.

1. ÖLWECHSEL

Das Motoröl bei noch warmem Motor ablassen, um ein schnelles und vollständiges Herauslaufen zu gewährleisten.

1. Ölablassschraube, Dichtungsscheibe und Öleinfüllverschluss abnehmen, dann das Öl ablassen.
2. Ablassschraube mit neuer Dichtungsscheibe wieder anbringen. Die Schraube gut festziehen.
3. Das empfohlene Motoröl einfüllen (siehe Seite 17), dann den Motorölstand überprüfen.

Ölfüllmenge: 1,1 L



Nach dem Kontakt mit Altöl die Hände gründlich mit Wasser und Seife reinigen.

ZUR BEACHTUNG:

Bei der Beseitigung des Altöls bitte die entsprechenden Umweltschutzbestimmungen beachten. Wir empfehlen, das Öl zwecks Entsorgung in einem verschlossenen Behälter zu einer Altöl-Sammelstelle zu bringen. Das gebrauchte Motoröl nicht in den Abfall werfen oder auf den Boden gießen.

2. Wartung des Luftfilters

Ein verschmutzter Luftfilter behindert den Luftstrom zum Vergaser. Den Luftfilter regelmäßig warten, um Vergaserstörungen zu vermeiden. Die Wartung häufiger durchführen, wenn der Generator in extrem staubigen Gebieten betrieben wird.

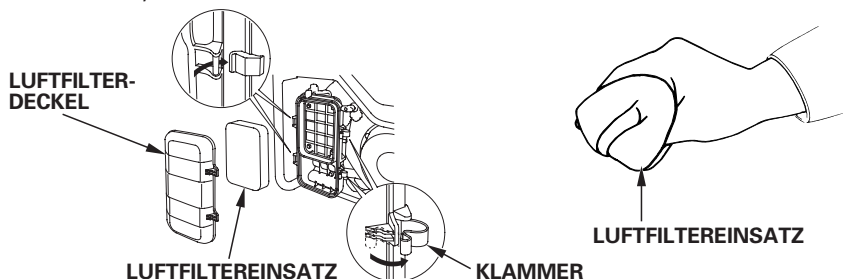
⚠️ WARNUNG

Niemals Benzin oder Reinigungslösungen mit niedrigem Entflammungspunkt zum Reinigen des Luftfiltereinsatzes verwenden. Ein Feuer oder eine Explosion könnte die Folge sein.

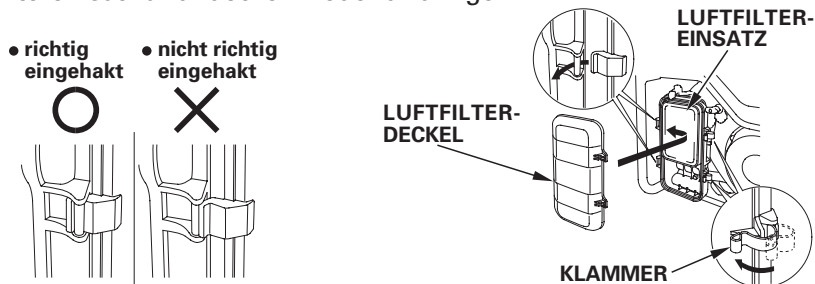
VORSICHT

Den Motor niemals ohne Luftfiltereinsatz laufen lassen. Schneller Motorverschleiß ist die Folge.

1. Die beiden Luftfilterdeckelklipps aufschnappen, den Luftfilterdeckel abnehmen, und den Luftfiltereinsatz entnehmen.



2. Den Luftfiltereinsatz in einer Lösung aus Haushaltsreinigungsmittel und warmem Wasser waschen, dann gründlich spülen, bzw. in nicht flammbarem Lösemittel oder einem solchen hohen Flammpunkts waschen. Den Luftfiltereinsatz gründlich trocknen lassen.
3. Den Luftfiltereinsatz mit sauberem Motoröl tränken, und jegliches überschüssige Öl herausdrücken. Wenn zu viel Öl im Luftfiltereinsatz verblieben ist, raucht der Motor beim ersten Anlassen.
4. Luftfiltereinsatz und -deckel wieder anbringen.



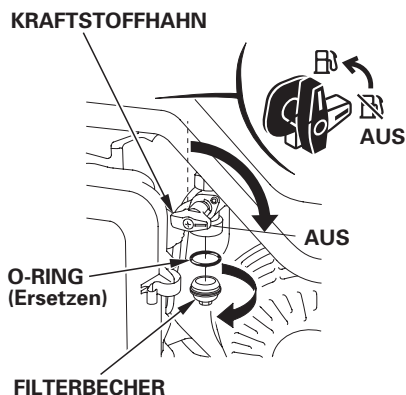
3. Wartung des Filterbechers

⚠️ WARNUNG

Benzin ist sehr leicht entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv. Im Arbeitsbereich nicht rauchen und Flammen oder Funken fernhalten.

Der Ablagerungsbecher verhindert, dass eventuell Schmutz oder Wasser vom Kraftstofftank in den Vergaser gelangen kann. Wenn der Motor längere Zeit nicht gelaufen ist, sollte der Ablagerungsbecher gereinigt werden.

1. Den Motorschalter auf OFF stellen.
2. Den Kraftstoffhahnhebel zudrehen (auf OFF stellen). Ablagerungsbecher und O-Ring abnehmen.
3. Den Ablagerungsbecher in nicht flammbarem Lösungsmittel oder einem solchen hohen Flammpunkts reinigen.
4. Neuen O-Ring und Ablagerungsbecher wieder anbringen.
5. Den Kraftstoffhahn auf ON drehen und auf Undichtigkeit prüfen.



⚠️ WARNUNG

Nach dem Einbau des Filterbechers, diesen wieder gut festdrehen. Auf Kraftstoffundichtigkeiten prüfen und sicherstellen, dass der Arbeitsbereich trocken ist.

4. ZÜNDKERZENWARTUNG

Empfohlene Zündkerze: BPR5ES (NGK)

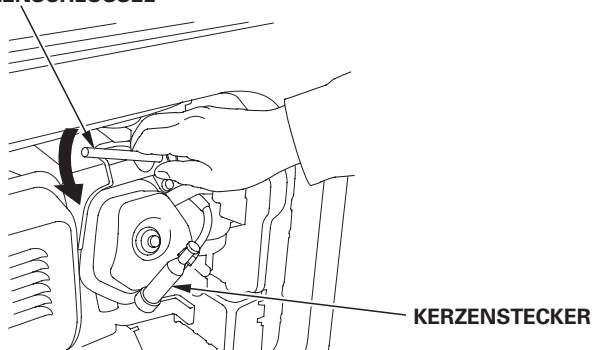
Um einwandfreien Motorbetrieb zu gewährleisten, muss die Zündkerze einen korrekten Elektrodenabstand haben und frei von Verbrennungsrückständen sein.

VORSICHT

Wenn der Motor in Betrieb war, ist der Auspufftopf sehr heiß. Achten Sie darauf, den Auspufftopf nicht zu berühren.

1. Den Zündkerzenstecker entfernen.
2. Die Zündkerzenbasis von jeglichem Schmutz befreien.
3. Die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel losdrehen.

ZÜNDKERZENSCHLÜSSEL



4. Die Zündkerze einer Sichtprüfung unterziehen. Entsorgen, wenn der Isolator Risse oder Absplitterungen aufweist bzw. sonst wie beschädigt ist. Wenn die Zündkerze wieder verwendet werden soll, sie mit einer Drahtbürste reinigen.

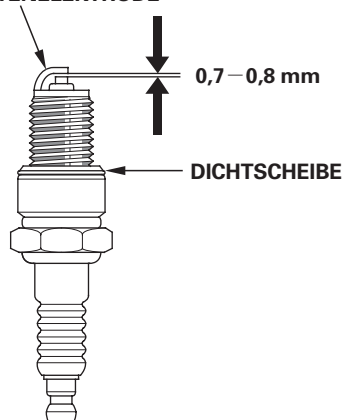
5. Den Elektrodenabstand mit einer Fühlerlehre messen.

Durch Biegen der Seitenelektrode den korrekten Abstand herstellen.

Erforderlicher Elektrodenabstand:

0,7–0,8 mm

SEITENELEKTRODE



-
6. Sicherstellen, dass sich die Dichtungsscheibe in gutem Zustand befindet, und die Zündkerze von Hand einschrauben, um ein Verdrehen des Gewindes zu vermeiden.
 7. Die Zündkerze nach dem Aufsitzen mit einem Zündkerzenschlüssel festziehen, um die Scheibe zusammenzudrücken.

ZUR BEACHTUNG:

Wenn eine neue Zündkerze eingedreht worden ist, muss diese nach dem Aufsitzen noch um eine weitere 1/2 Drehung festgezogen werden, um die Scheibe zusammenzudrücken. Bei Wiederverwendung einer gebrauchten Zündkerze diese nach dem Aufsitzen um 1/8 bis 1/4 Drehung festziehen.

8. Den Zündkerzenstecker wieder fest auf die Zündkerze aufschieben.

VORSICHT

- **Die Zündkerze muss sicher angezogen werden. Eine nicht richtig angezogene Zündkerze kann sehr heiß werden und möglicherweise den Generator beschädigen.**
- **Niemals eine Zündkerze mit einem anderen Wärmewert verwenden.**

5. REINIGEN DES FUNKENSCHUTZES

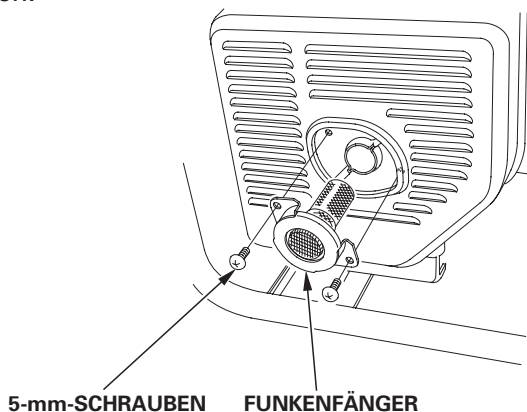
⚠ WARNUNG

Wenn der Generator in Betrieb war, ist der Schalldämpfer noch sehr heiß. Vor Ausführung der Arbeiten den Schalldämpfer abkühlen lassen.

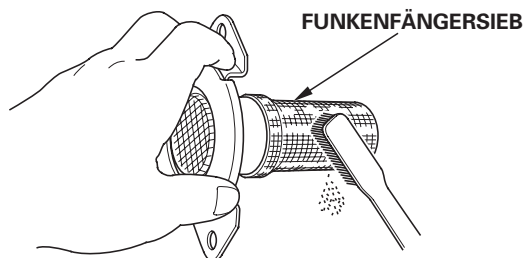
VORSICHT

Der Funkenfänger muss alle 100 Betriebsstunden überprüft werden, um ein einwandfreies Funktionieren zu gewährleisten.

1. Die beiden 5-mm-Schrauben herausdrehen, und den Funkenschutz abnehmen.



2. Die Ölkohleablagerungen mit Hilfe einer Drahtbürste vom Funkenfängersieb entfernen. Das Funkenfängersieb auf Löcher oder Risse untersuchen. Gegebenenfalls auswechseln.



3. Den Funkenschutz in der umgekehrten Ausbaureihenfolge einbauen.

9. TRANSPORTIERUNG/LAGERUNG

Transport

Der Zündschalter muss auf OFF stehen. Um ein Verschütten von Kraftstoff beim Transportieren oder zeitweisen Verstauen des Generators zu vermeiden, muss dieser aufrecht in normaler Betriebsposition bei auf OFF stehendem Motorschalter gesichert werden.

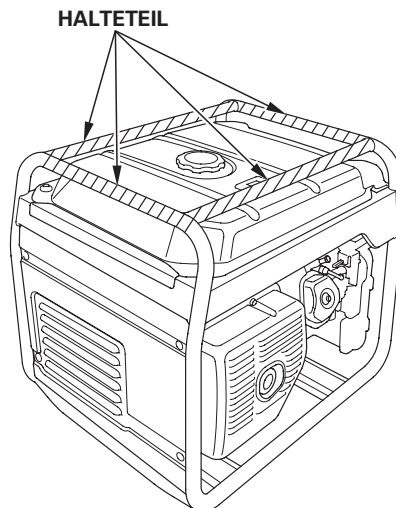
Der Kraftstoffhahn muss dabei auf OFF stehen.

⚠ WARNUNG

- **Hinweise zum Transport des Generators:**
 - **Darauf achten, dass der Kraftstofftank nicht überfüllt wird.**
 - **Der Generator darf nicht betrieben werden, wenn er sich auf einem Fahrzeug befindet. Für Gebrauch muss der Generator abgeladen und in einer gut belüfteten Umgebung aufgestellt werden.**
 - **Wenn der Generator in einem Fahrzeug verstaut wird, darf dieses nicht in der prallen Sonne stehen gelassen werden. Wenn der Generator längere Zeit in einem geschlossenen Fahrzeug verbleibt, kann die Temperatur so hoch ansteigen, dass der Kraftstoff verdunstet und eine Explosion verursacht.**
 - **Den Generator nicht für längere Zeit über schlechte Wegstrecken transportieren. Wenn ein Transport auf unebenen Straßen unvermeidlich ist, muss vorher der Kraftstoff abgelassen werden.**

ZUR BEACHTUNG:

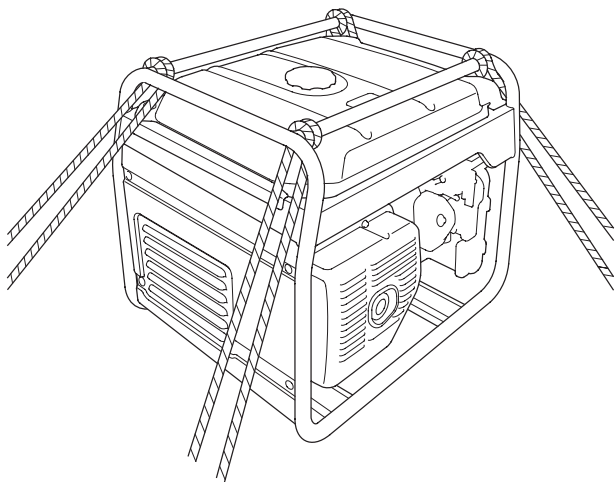
Den Stromerzeuger zum Transportieren am Halteteil anfassen (schraffierte Bereiche in der Abbildung unten).



Beim Transport des Stromerzeugers darauf achten, dass er nicht fallen gelassen oder angeschlagen wird.

Keine schweren Gegenstände auf den Stromerzeuger stellen.

Bei Transport des Generators auf einem Fahrzeug ist der Generatorrahmen wie gezeigt zu sichern.

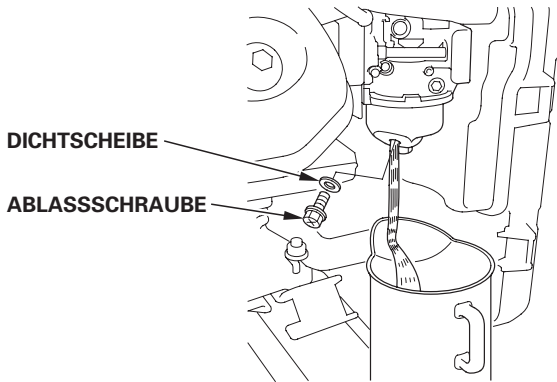


Lagerung

1. Einen geeigneten Benzinbehälter unter den Vergaser setzen, und einen Trichter verwenden, um kein Benzin zu verschütten.
2. Ablassschraube mit Dichtungsscheibe abnehmen, und das Benzin vom Vergaser ablaufen lassen.

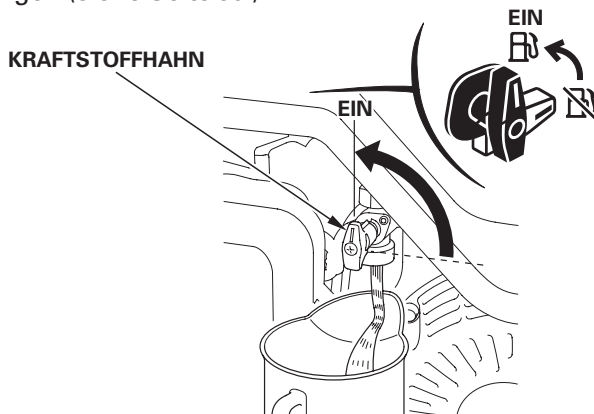
⚠ WARNUNG

Benzin ist äußerst feuergefährlich und unter gewissen Bedingungen explosiv. Diese Arbeiten müssen in einem gut belüfteten Raum sowie bei abgestelltem Motor erfolgen. Während dieser Arbeiten nicht rauchen; offene Flammen und Funken sind fernzuhalten.

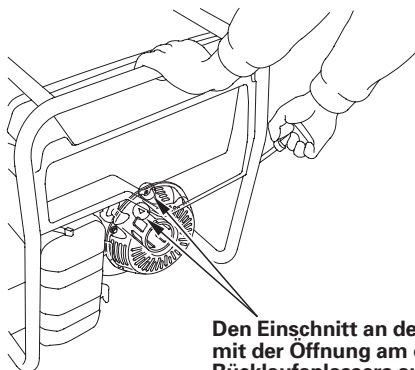


3. Nachdem das Benzin vollständig in den Behälter abgelaufen ist, die Ablassschraube gut festziehen.
4. Einen geeigneten Benzinbehälter unter den Ablagerungsbecher setzen, und einen Trichter verwenden, um kein Benzin zu verschütten.

5. Den Ablagerungsbecher abnehmen (siehe Seite 39), und den Kraftstoffhahnhebel dann auf ON stellen.
6. Das Benzin ganz ablaufen lassen, und den Ablagerungsbecher dann anbringen (siehe Seite 39).



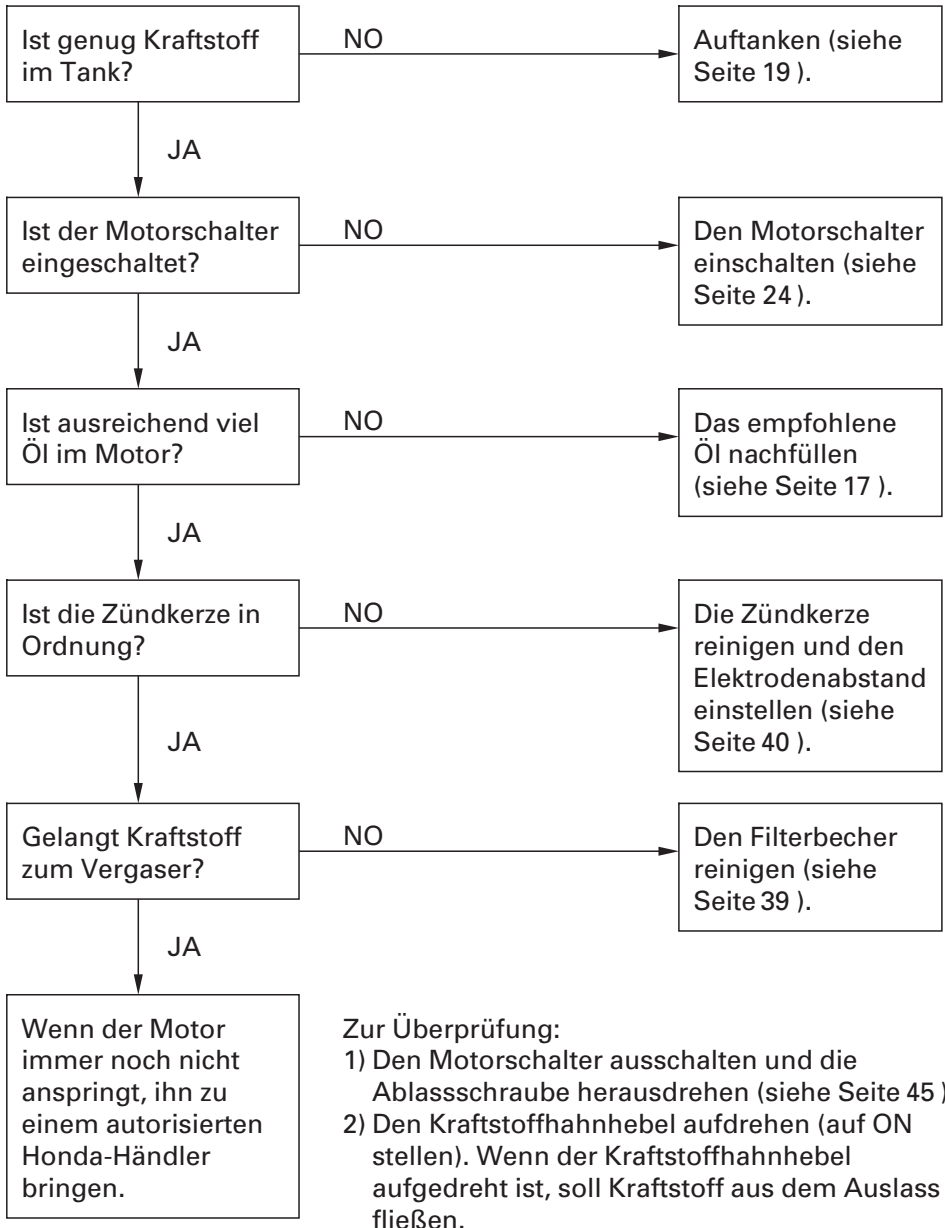
7. Das Motoröl wechseln (siehe Seite 37).
8. Die Zündkerze herausdrehen, und einen Esslöffel sauberen Motoröls in den Zylinder füllen. Den Motor durch langsames Ziehen des Startzugs einige Male durchdrehen, um das Öl zu verteilen, dann die Zündkerze wieder eindrehen.
9. Den Starterzug ziehen, bis ein Widerstand verspürt wird. In diesem Zustand führt der Kolben den Kompressionshub aus, und die Einlass- und Auslassventile sind geschlossen. Eine Lagerung des Motors in dieser Stellung bewirkt, dass das Innere des Motors besser vor Korrosion geschützt ist.



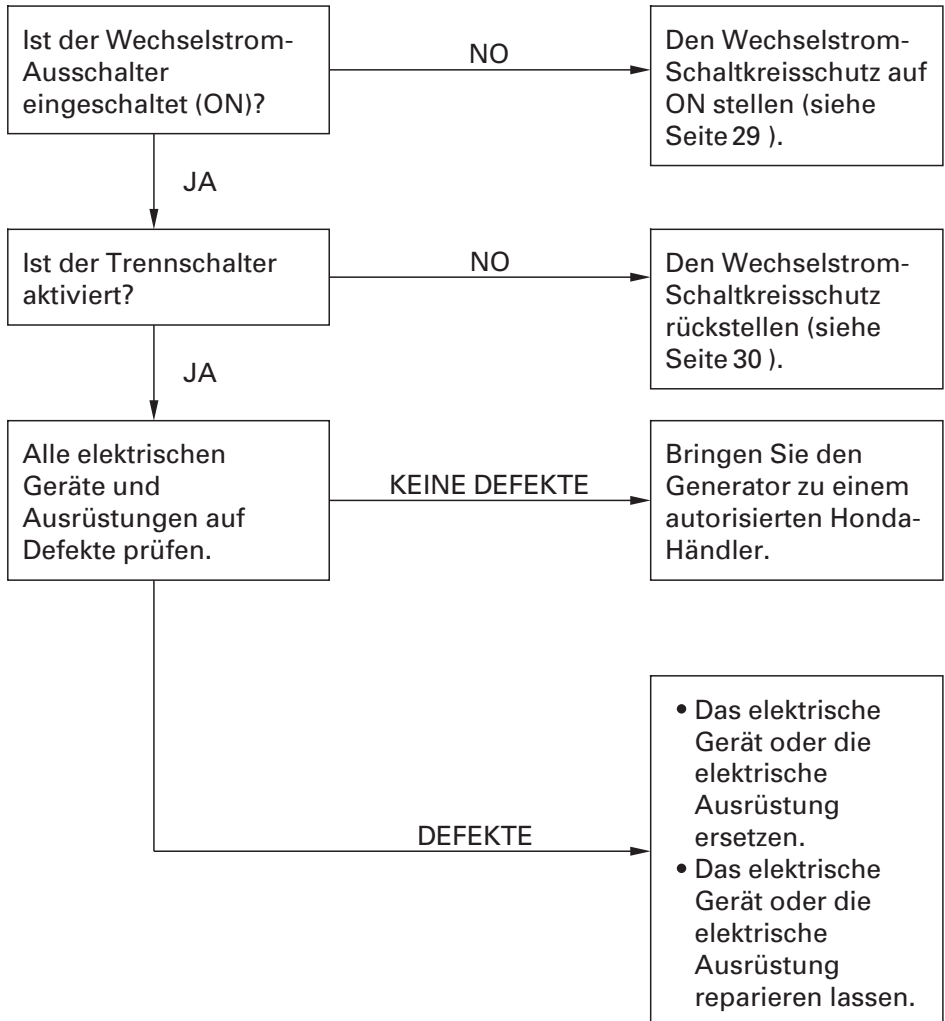
Den Einschnitt an der Anlasser-Riemenscheibe mit der Öffnung am oberen Teil des Rücklaufanlassers ausrichten.

10. STÖRUNGSBESEITIGUNG

Wenn der Motor nicht anspringt:



Kein Strom an den Netzsteckdosen:



11. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen und Gewicht

Modell	EG3600CL	EG4500CL
Typ	BT, FT, GT, GWT, ITT	
Gruppencode	EBGC	EBEC
Länge	681 mm	
Breite	530 mm	
Höhe	571 mm	
Trockenmasse [Gewicht]	68,0 kg	79,5 kg

Motor

Modell	GX270T2	GX390T2
Motortyp	Obengesteuerter Viertakt-Einzylindermotor	
Hubraum [Bohrung × Hub]	270 cm ³ 77,0 × 58,0 mm	389 cm ³ 88,0 × 64,0 mm
Verdichtungsverhältnis	8,5:1	8,2:1
Motordrehzahl	3.000 min ⁻¹ (U/min)	
Kühlsystem	Gebläsekühlung	
Zündanlage	CDI-Magnetzündung	
Ölfüllmenge	1,1 L	
Kraftstofftank- Fassungsvermögen	24,0 L	
Zündkerze	BPR5ES (NGK)	

Stromerzeuger

Modell		EG3600CL		EG4500CL	
Typ		BT	FT, GT, GWT, ITT	BT	FT, GT, GWT, ITT
Wechselstrom- Ausgang	Nennspannung	115 V/ 230 V	230 V	115 V/ 230 V	230 V
	Nennfrequenz	50 Hz			
	Nennstrom	27,8 A/ 13,9 A	13,9 A	32,0 A/ 17,4 A	17,4 A
	Nennleistung	3,2 kVA		3,68 kVA/ 4,0 kVA	4,0 kVA
	Höchstleistung	3,6 kVA		3,68 kVA/ 4,5 kVA	4,5 kVA

Änderungen der technischen Daten, die auch von Typ zu Typ verschieden sein können, sind ohne Vorankündigung jederzeit vorbehalten.

Abmessungen und Gewicht

Modell	EG5500CL
Typ	BT, FT, GT, GWT, ITT
Gruppencode	EBBC
Länge	681 mm
Breite	530 mm
Höhe	571 mm
Trockenmasse [Gewicht]	82,5 kg

Motor

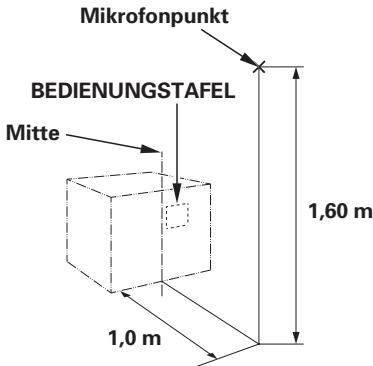
Modell	GX390T2
Motortyp	Obengesteuerter Viertakt-Einzylindermotor
Hubraum [Bohrung × Hub]	389 cm ³ 88,0 × 64,0 mm
Verdichtungsverhältnis	8,2:1
Motordrehzahl	3.000 min ⁻¹ (U/min)
Kühlsystem	Gebläsekühlung
Zündanlage	CDI-Magnetzündung
Ölfüllmenge	1,1 L
Kraftstofftank- Fassungsvermögen	24,0 L
Zündkerze	BPR5ES (NGK)

Stromerzeuger

Modell		EG5500CL	
Typ		BT	FT, GT, GWT, ITT
Wechselstrom- Ausgang	Nennspannung	115 V/230 V	230 V
	Nennfrequenz	50 Hz	
	Nennstrom	32,0 A/21,7 A	21,7 A
	Nennleistung	3,68 kVA/5,0 kVA	5,0 kVA
	Höchstleistung	3,68 kVA/5,5 kVA	5,5 kVA

Änderungen der technischen Daten, die auch von Typ zu Typ verschieden sein können, sind ohne Vorankündigung jederzeit vorbehalten.

Geräusch

Modell	EG3600CL	EG4500CL	EG5500CL
Typ	BT, FT, GT, GWT, ITT		
Schalldruckpegel an der Arbeitsstation (2006/42/EC)	79 dB (A)	81 dB (A)	
			
Unsicherheit	2 dB (A)		1 dB (A)
Gemessener Schallleistungspegel (2000/14/EC, 2005/88/EC)	94 dB (A)	95 dB (A)	96 dB (A)
Unsicherheit			
Garantierter Schallleistungspegel (2000/14/EC, 2005/88/EC)	96 dB (A)	97 dB (A)	

“Bei den angegebenen Werten handelt es sich um Emissionspegel, die nicht unbedingt als sichere Arbeitspegel zu betrachten sind. Obwohl eine Korrelation zwischen Emissions- und Expositionspegeln besteht, kann auf dieser Grundlage keine zuverlässige Entscheidung darüber getroffen werden, ob weitere Vorsichtsmaßnahmen erforderlich sind oder nicht. Faktoren, die den tatsächlichen Expositionspegel der Arbeitskraft beeinflussen, umfassen die Eigenschaften des Arbeitsraums und andere Geräuschquellen, wie z.B. durch die Anzahl der Maschinen und andere in der Nähe ablaufende Prozesse bedingt, sowie die Zeitdauer, während der eine Bedienungsperson dem Geräusch ausgesetzt ist. Der zulässige Expositionspegel kann auch von Land zu Land verschieden sein. Diese Informationen ermöglichen es dem Benutzer der Maschine jedoch, die vorliegenden Gefahren und Risiken besser einzuschätzen.”

ZUR BEACHTUNG:

Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

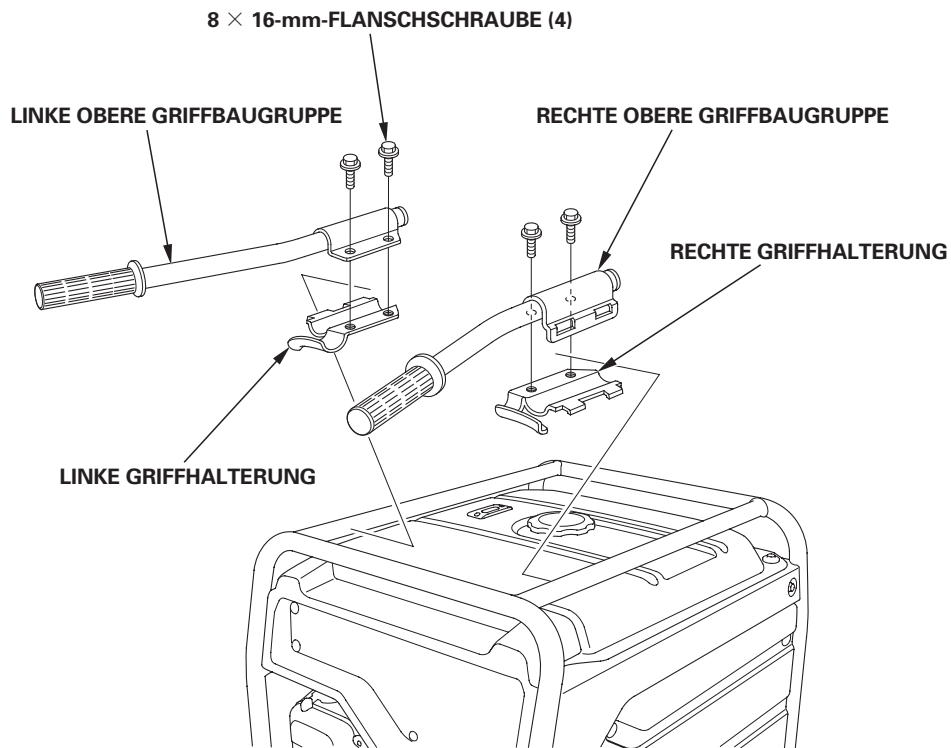
12. INSTALLATION VON SATZTEILEN

TEILE DES OPTIONALEN SATZES

Handgriff-Installation (Typ mit zwei Rädern)

Die Griffe, rechts und links, mit den Griffhalterungen und vier Flanschschrauben am oberen Generatorrahmen anbringen.

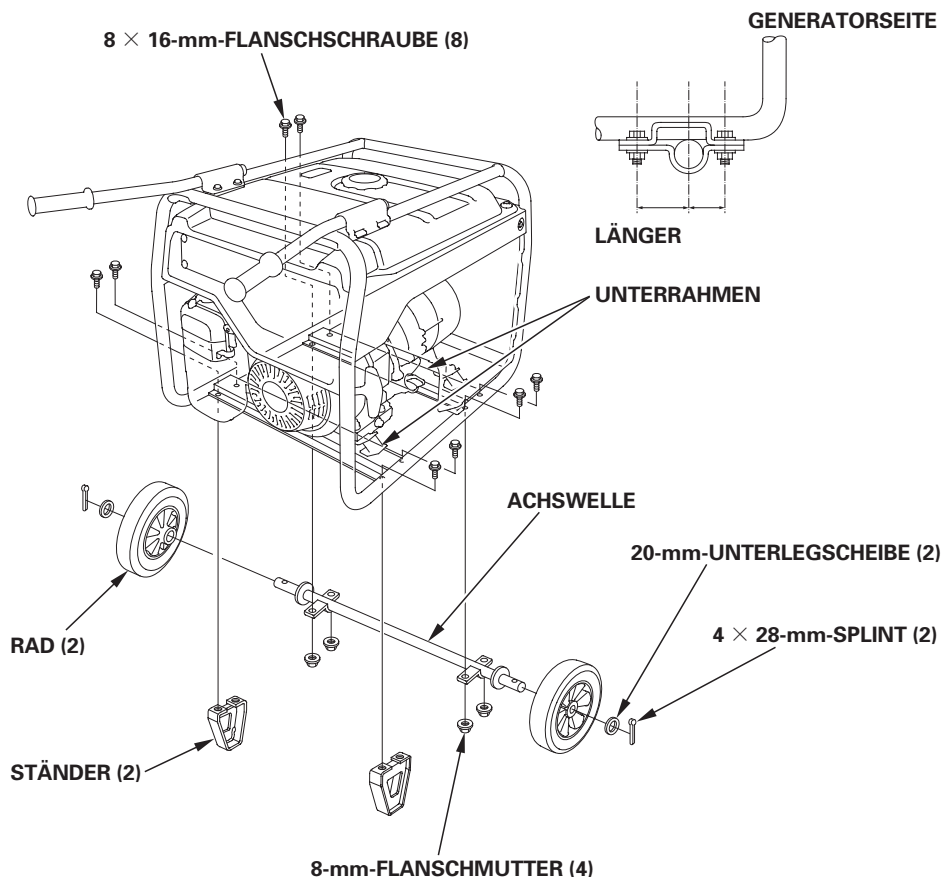
DREHMOMENT: 24–29 N·m (2,4–3,0 kgf·m)



Zweiradsatz-Installation

1. Die beiden Räder mit den Unterlegscheiben und Splinten an der Achswelle anbringen.
2. Die Achsbaugruppe mit den vier 8×16 -mm-Flanschschauben und 8-mm-Flanshmutter am Generator anbringen.
3. Die beiden Stützen mit den vier 8×16 -mm-Flanschschauben am Unterrahmen anbringen.

DREHMOMENT: 24–29 N·m (2,4–3,0 kgf·m)



Vierradsatz-Installation

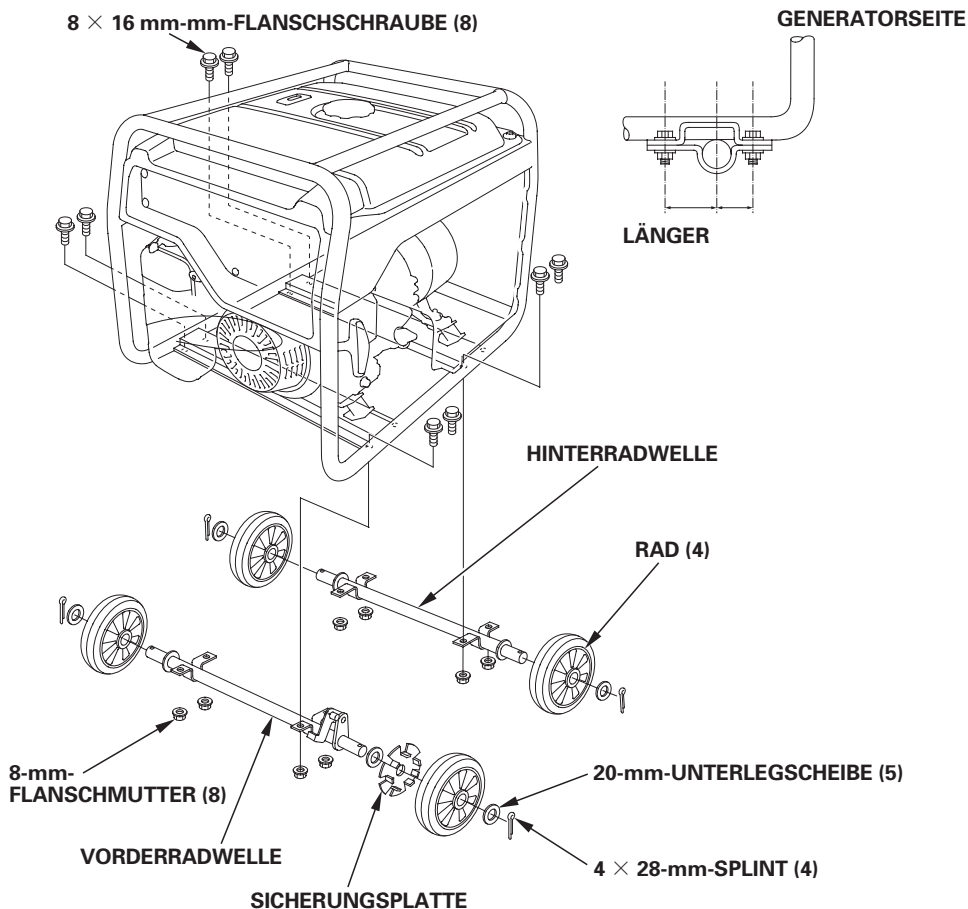
1. Sicherungsplatte und vier Räder mit Unterlegscheiben und Splinten an der Radwelle anbringen.

ZUR BEACHTUNG:

Die Vorderradwelle an der Vorderseite, dem Motor am nächsten gelegen, anbringen.

2. Die Radwellenbaugruppe mit acht 8×16 -mm-Flanschschrauben am Stromerzeuger anbringen.

DREHMOMENT: 24–29 N·m (2,4–3,0 kgf·m)



INDEX

(Siehe hinter der hinteren Abdeckung)

EG3600CL (BT-Typ): * 1-EG4500CL, EG5500CL (BT-Typ): * 2 W – 1
 EG3600CL (Typen GT und GWT): * 1-EG4500CL, EG5500CL (Typen GT und GWT): * 2-EG3600CL (FT-Typ): * 3-EG4500CL, EG5500CL (FT-Typ): * 4
 ·EG3600CL (ITT-Typ): * 5-EG4500CL, EG5500CL (ITT-Typ): * 6..... W – 2

ABKÜRZUNGEN

Symbol	Teilebezeichnung
AC O	Wechselstrom-Steckdose
AC CB	Wechselstrom-Schaltkreisschutz
CBB	Schaltkastenblock
D-AVR	Automatischer Digital-Spannungsregler
D-CDI	Digital-CDI
EgB	Motorblock
ESw	Motorschalter
EX W	Erregerwicklung
FrB	Rahmenblock
Fu	Sicherung
FW	Feldwicklung
GeB	Generatorblock
GND	Masse
GT	Masseklemme
IgC	Zündspule
J/B	Verbindungskasten
MW	Hauptwicklung
OLSw	Ölstandscharter
PoC	Leistungsspule
SP	Zündkerze
VSSw	Spannungswahlscharter

KABELFARBENCODE

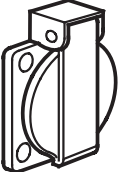
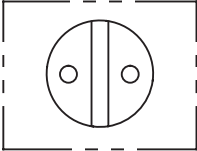
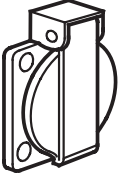
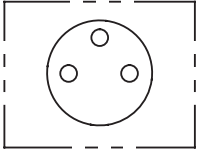
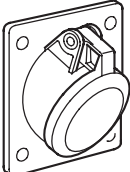
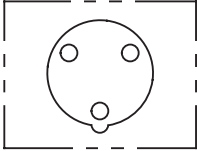
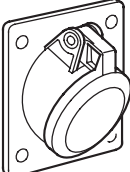
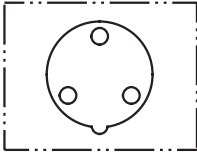
Bl	SCHWARZ
Y	GELB
Bu	BLAU
G	GRÜN
R	ROT
W	WEISS
Br	BRAUN
Lg	HELLGRÜN
Gr	GRAU
Lb	HELLBLAU
O	ORANGE
P	ROSA

SCHALTERANSCHLÜSSE

ZÜNDSCHALTER

	IG	12 V Gleichspannung
AUS ○		
EIN I	○	○

STECKDOSE

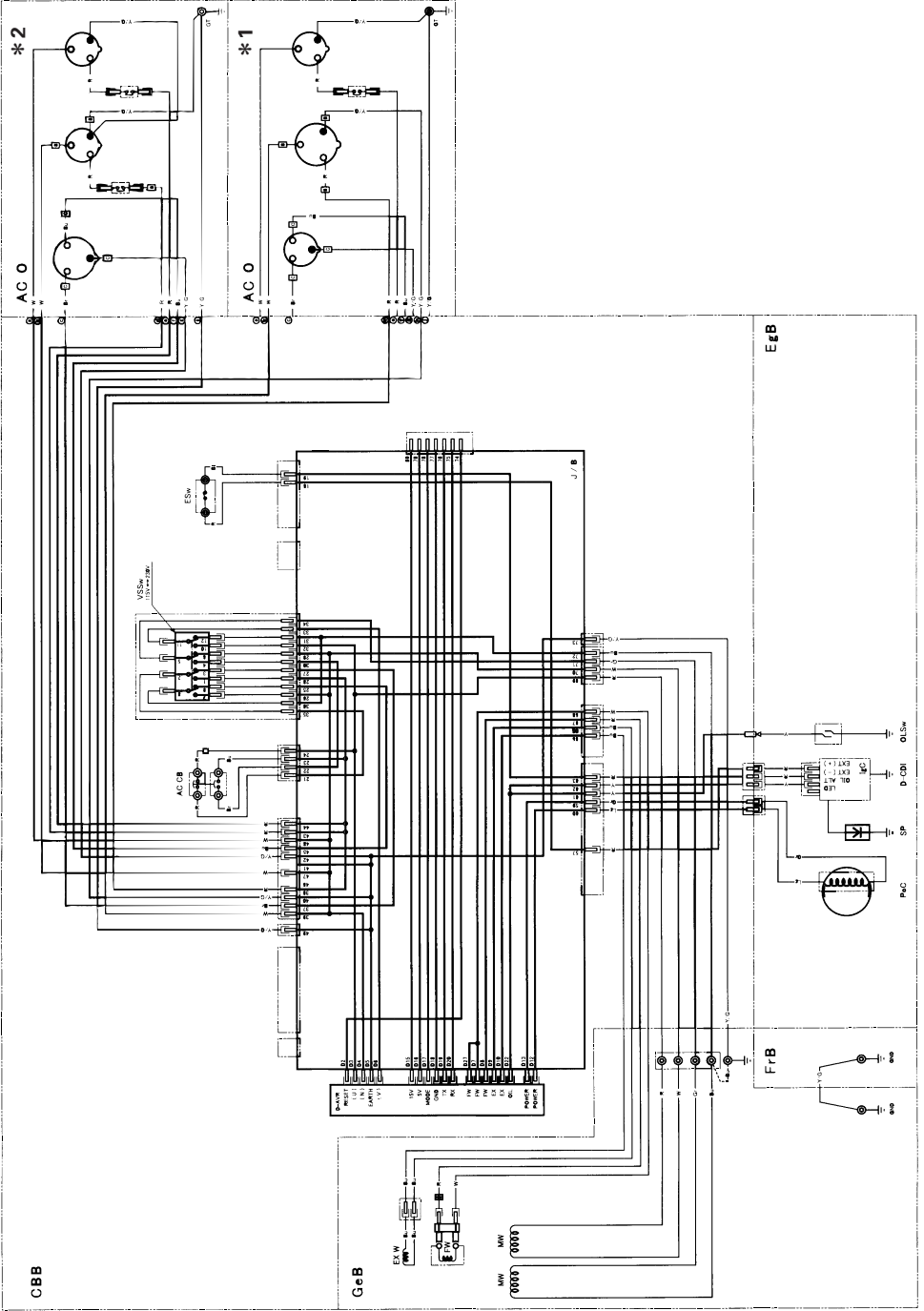
Form		Typ
		GT, GWT, ITT
		FT
		BT, FT, ITT
		BT

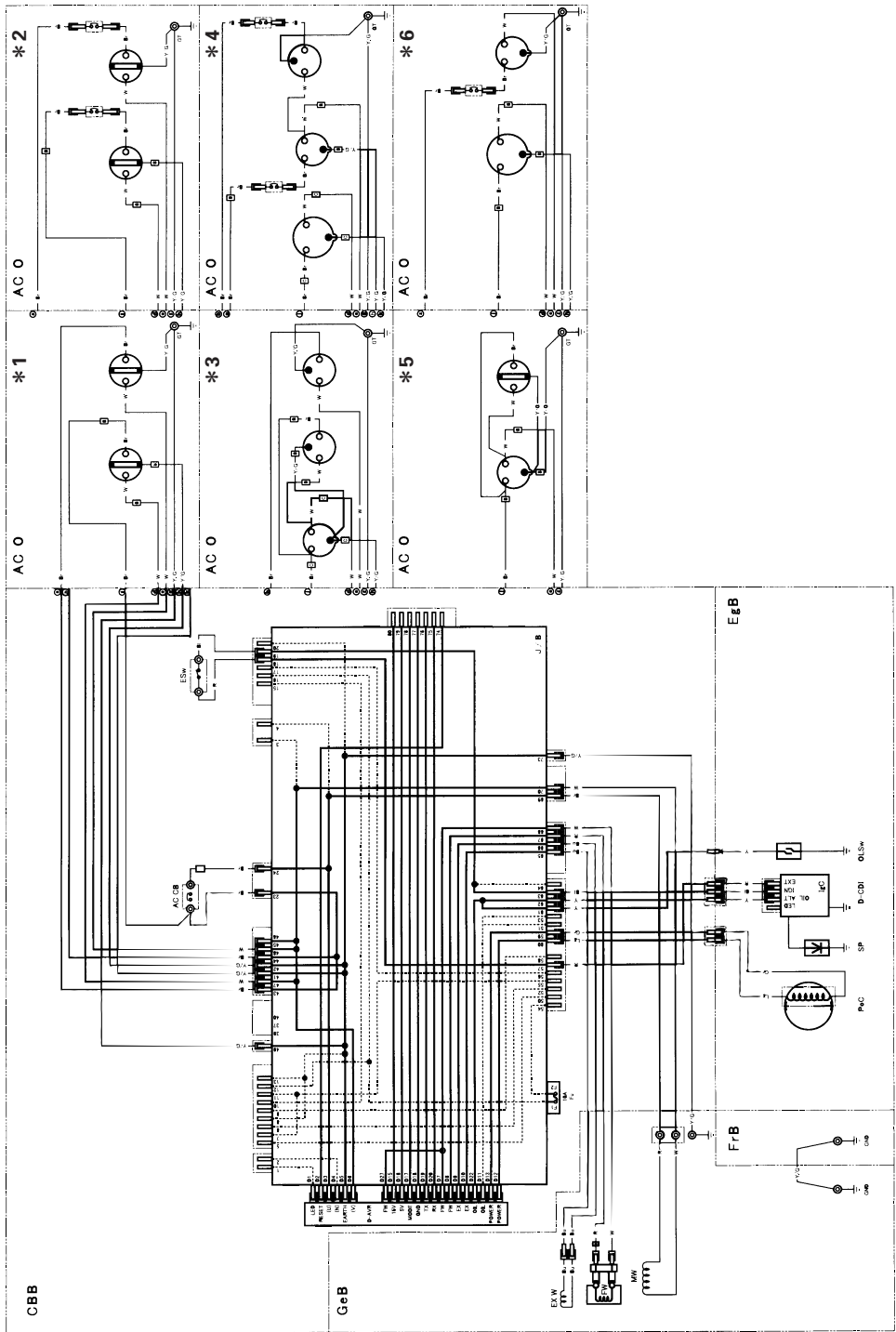
WIRING DIAGRAM

SCHÉMA DE CABLAGE

SCHALTPLAN

DIAGRAMA DE CONEXIONES





MAJOR Honda DISTRIBUTOR ADDRESSES

For further information, please contact Honda Customer Information Centre at the following address or telephone number:

ADRESSES DES PRINCIPAUX CONCESSIONNAIRES Honda

Pour plus d'informations, s'adresser au Centre d'informations clients Honda à l'adresse ou numéro de téléphone suivants:

ADRESSEN DER WICHTIGSTEN Honda-HAUPTHÄNDLER

Weitere Informationen erhalten Sie gerne vom Honda-Kundeninformationszentrum unter der folgenden Adresse oder Telefonnummer:

DIRECCIONES DE LOS PRINCIPLES CONCESIONARIOS Honda

Para obtener más información, póngase en contacto con el Centro de información para clientes Honda en la dirección o número de teléfono siguientes:

AUSTRIA

Honda Motor Europe (North)

Hondastraße 1

2351 Wiener Neudorf

Tel. : +43 (0)2236 690 0

Fax : +43 (0)2236 690 480

<http://www.honda.at>

BALTIC STATES (Estonia/Latvia/ Lithuania)

Honda Motor Europe Ltd.

Estonian Branch

Tulika 15/17

10613 Tallinn

Tel. : +372 6801 300

Fax : +372 6801 301

✉ honda.baltic@honda-eu.com.

BELGIUM

Honda Motor Europe (North)

Doornveld 180-184

1731 Zellik

Tel. : +32 2620 10 00

Fax : +32 2620 10 01

<http://www.honda.be>

✉ BH_PE@HONDA-EU.COM

BULGARIA

Kirov Ltd.

49 Tsaritsa Yoana blvd

1324 Sofia

Tel. : +359 2 93 30 892

Fax : +359 2 93 30 814

<http://www.kirov.net>

✉ honda@kirov.net

CROATIA

Hongoldonia d.o.o.

Jelkovecka Cesta 5

10360 Sesvete – Zagreb

Tel. : +385 1 2002053

Fax : +385 1 2020754

<http://www.hongoldonia.hr>

✉ jure@hongoldonia.hr

CYPRUS

Alexander Dimitriou & Sons Ltd.

162, Yiannos Kranidiotis Avenue

2235 Latsia, Nicosia

Tel. : +357 22 715 300

Fax : +357 22 715 400

CZECH REPUBLIC

BG Technik cs, a.s.

U Zavodiste 251/8

15900 Prague 5 - Velka

Chuchle

Tel. : +420 2 838 70 850

Fax : +420 2 667 111 45

<http://www.honda-stroje.cz>

DENMARK

Tima Products A/S

Tårnfalkevej 16

2650 Hvidovre

Tel. : +45 36 34 25 50

Fax : +45 36 77 16 30

<http://www.tima.dk>

FINLAND

OY Brandt AB.

Tuupakantie 7B

01740 Vantaa

Tel. : +358 20 775 7200

Fax : +358 9 878 5276

<http://www.brandt.fi>

FRANCE

Honda Relations Clients

TSA 80627

45146 St Jean de la Ruelle Cedex

Tel. : 02 38 81 33 90

Fax : 02 38 81 33 91

<http://www.honda-fr.com>

✉ espaceclient@honda-eu.com

GERMANY

Honda Motor Europe (North)

GmbH

Sprendlinger Landstraße 166

63069 Offenbach am Main

Tel. : +49 69 8309-0

Fax : +49 69 8320 20

<http://www.honda.de>

✉ info@post.honda.de

GREECE

General Automotive Co S.A.

71 Leoforos Athinon

10173 Athens

Tel. : +30 210 349 7809

Fax : +30 210 346 7329

<http://www.honda.gr>

✉ info@saracakis.gr

HUNGARY

Motor Pedo Co., Ltd.

Kamaraerdei ut 3.

2040 Budaors

Tel. : +36 23 444 971

Fax : +36 23 444 972

<http://www.hondakisgepek.hu>

✉ info@hondakisgepek.hu

ICELAND

Bernhard ehf.

Vatnagardar 24-26

104 Reykjavik

Tel. : +354 520 1100

Fax : +354 520 1101

<http://www.honda.is>

IRELAND

Two Wheels ltd

M50 Business Park, Ballymount

Dublin 12

Tel. : +353 1 4381900

Fax : +353 1 4607851

<http://www.hondaireland.ie>

✉ Service@hondaireland.ie

ITALY

Honda Italia Industriale S.p.A.

Via della Cecchignola, 5/7

00143 Roma

Tel. : +848 846 632

Fax : +39 065 4928 400

<http://www.hondaitalia.com>

info.power@honda-eu.com

MALTA

The Associated Motors

Company Ltd.

New Street in San Gwakklin Road

Mriehel Bypass, Mriehel QRM17

Tel. : +356 21 498 561

Fax : +356 21 480 150

NETHERLANDS

Honda Motor Europe (North)

Afd. Power Equipment-

Capronilaan 1

1119 NN Schiphol-Rijk

Tel. : +31 20 7070000

Fax : +31 20 7070001

<http://www.honda.nl>

NORWAY

Berema AS

P.O. Box 454

1401 Ski

Tel. : +47 64 86 05 00

Fax : +47 64 86 05 49

<http://www.berema.no>

✉ berema@berema.no

POLAND

Aries Power Equipment Sp. z o.o.

ul. Wroclawska 25

01-493 Warszawa

Tel. : +48 (22) 861 43 01

Fax : +48 (22) 861 43 02

<http://www.ariespower.pl>

<http://www.mojahonda.pl>

✉ info@ariespower.pl

PORTUGAL

Honda Portugal, S.A.

Rua Fontes Pereira de Melo 16

Abrunheira, 2714-506 Sintra

Tel. : +351 21 915 53 33

Fax : +351 21 915 23 54

<http://www.honda.pt>

✉ honda.produtos@honda-eu.com

REPUBLIC OF BELARUS

Scanlink Ltd.

Kozlova Drive, 9

220037 Minsk

Tel. : +375 172 999090

Fax : +375 172 999900

<http://www.hondapower.by>

ROMANIA

Hit Power Motor Srl

Calea Giulesti N° 6-8 Sector 6

060274 Bucuresti

Tel. : +40 21 637 04 58

Fax : +40 21 637 04 78

<http://www.honda.ro>

✉ hit_power@honda.ro

RUSSIA

Honda Motor RUS LLC

21. MKAD 47 km., Leninsky district.

Moscow region, 142784 Russia

Tel. : +7 (495) 745 20 80

Fax : +7 (495) 745 20 81

<http://www.honda.co.ru>

✉ postoffice@honda.co.ru

SERBIA & MONTENEGRO

Bazis Grupa d.o.o.

Grcica Milenka 39

11000 Belgrade

Tel. : +381 11 3820 295

Fax : +381 11 3820 296

<http://www.hondasrbija.co.rs>

SLOVAKIA REPUBLIC

Honda Slovakia, spol. s r.o.

Prievozska 6 821 09 Bratislava

Tel. : +421 2 32131112

Fax : +421 2 32131111

<http://www.honda.sk>

SLOVENIA

AS Domzale Moto Center D.O.O.

Blatnica 3A

1236 Trzin

Tel. : +386 1 562 22 42

Fax : +386 1 562 37 05

<http://www.as-domzale-motoc.si>

SPAIN & Las Palmas province

(Canary Islands)

Greens Power Products, S.L.

Poligono Industrial Congost -

Av Ramon Ciurans n°2

08530 La Garriga - Barcelona

Tel. : +34 93 860 50 25

Fax : +34 93 871 81 80

<http://www.hondaencasa.com>

Tenerife province

(Canary Islands)

Automocion Canarias S.A.

Carretera General del Sur, KM. 8,8

38107 Santa Cruz de Tenerife

Tel. : + 34 (922) 620 617

Fax : +34 (922) 618 042

<http://www.aucasa.com>

✉ ventas@aucasa.com

✉ taller@aucasa.com

SWEDEN

Honda Nordic AB

Box 50583 - Väst kustvägen 17

20215 Malmö

Tel. : +46 (0)40 600 23 00

Fax : +46 (0)40 600 23 19

<http://www.honda.se>

✉ hpesinfo@honda-eu.com

SWITZERLAND

Honda Suisse S.A.

10, Route des Moulières

1214 Vernier - Genève

Tel. : +41 (0)22 939 09 09

Fax : +41 (0)22 939 09 97

<http://www.honda.ch>

TURKEY

Anadolu Motor Uretim ve

Pazarlama AS

Esentepe mah. Anadolu

Cad. No: 5

Kartal 34870 Istanbul

Tel. : +90 216 389 59 60

Fax : +90 216 353 31 98

<http://www.anadolumotor.com.tr>

✉ antor@antor.com.tr

UKRAINE

Honda Ukraine LLC

101 Volodymyrska Str. - Build. 2

Kyiv 01033

Tel. : +380 44 390 1414

Fax : +380 44 390 1410

<http://www.honda.ua>

✉ CR@honda.ua

UNITED KINGDOM

Honda (UK) Power Equipment

470 London Road

Slough - Berkshire, SL3 8QY

Tel. : +44 (0)845 200 8000

<http://www.honda.co.uk>

AUSTRALIA

Honda Australia Motorcycle and

Power Equipment Pty. Ltd

1954-1956 Hume Highway

Campbellfield Victoria 3061

Tel. : (03) 9270 1111

Fax : (03) 9270 1133

"EC Declaration of Conformity" CONTENT OUTLINE
"CE-Déclaration de conformité" DESCRIPTION DE TABLE DES MATIERES
"EU-Konformitätserklärung" INHALTSÜBERSICHT
DESCRIPCIÓN GENERAL DEL CONTENIDO DE LA "Declaración de Conformidad CE"
DESCRIZIONE DEL CONTENUTO DELLA "Dichiarazione CE di Conformità"

EC Declaration of Conformity

1. The undersigned, Piet Renneboog, on behalf of the authorized representative, herewith declares that the machinery described below fulfils all the relevant provisions of:
- Directive 2006/42/EC on machinery
 - Directive 2004/108/EC on electromagnetic compatibility
 - Directive 2000/14/EC – 2005/88/EC on outdoor noise

2. Description of the machinery

- a) Generic denomination: Generating sets
b) Function: producing electrical power

c) Commercial name	d) Type	e) Serial number
*1	*1	

3. Manufacturer
Honda Mindong Generator Co. Ltd.
No.7, Houyu Road Fuxing Economic
Development Zone,
Fuzhou City, Fujian Province. P.R.
China
4. Authorized representative
Honda Motor Europe Ltd. Aalst Office
Wijngaardveld 1 (Noord V),
9300 Aalst – BELGIUM

5. References to harmonized standards	6. Other standards or specifications
	EN 12601:2001

7. Outdoor noise Directive

- a) Measured sound power dB(A): *1
b) Guaranteed sound power dB(A): *1
c) Noise parameter: *1
d) Conformity assessment procedure: ANNEX VI
e) Notified body: VINCOTTE Environment
Jan Olieslagerslaan 35
B-1800 Vilvoorde BELGIUM
Aalst , BELGIUM

8. Done at:
9. Date:

Piet Renneboog
Homologation Manager
Honda Motor Europe, Ltd., Aalst Office

*1: see specification page.
*1: voir page de spécifications
*1: Siehe Spezifikationen-Seite

*1: consulte la página de las especificaciones
*1: vedi la pagina delle caratteristiche tecniche

Français. (French) Déclaration CE de Conformité 1. Le sous signé, Piet Renneboog, de la part du représentant autorisé, déclare que la machine décrit ci-dessous répond à toutes les dispositions applicables de * Directive Machine 2006/42/CE * Directive 2004/108/CE sur la compatibilité électromagnétique * Directive 2000/14/CE - 2005/88/CE des émissions sonores dans l'environnement des matériels destinés à être utilisés à l'extérieur des bâtiments 2. Description de la machine a) Dénomination générique : Générateur b) Fonction : produire du courant électrique c) Nom Commercial d) Type e) Numéro de série 3. Constructeur 4. Représentant autorisé 5. Référence aux normes harmonisées 6. Autres normes et spécifications 7. Directive des émissions sonores dans l'environnement des matériels destinés à être utilisés à l'extérieur des bâtiments a) Puissance acoustique mesurée b) Puissance acoustique garantie c) Paramètre du bruit d) Procédure d'évaluation de conformité e) Organisme notifié 8. Fait à 9. Date	Italiano (Italian) Dichiarazione CE di Conformità 1. Il sottoscritto, Piet Renneboog, in qualità di rappresentante autorizzato, dichiara qui di seguito che la macchina sotto descritta soddisfa tutte le disposizioni pertinenti delle: * Direttiva macchina 2006/42/CE * Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica 2004/108/CE * Direttiva sulla emissione acustica delle macchine e attrezzature destinate a funzionare all'aperto 2000/14/CE - 2005/88/CE 2. Descrizione della macchina a) Denominazione generica : Generatore b) Funzione : Produzione di energia elettrica c) Denominazione commerciale d) Tipo e) Numero di serie 3. Costruttore 4. Rappresentante Autorizzato 5. Riferimento agli standard armonizzati 6. Altri standard o specifiche 7. Direttiva sulla emissione acustica delle macchine e attrezzature destinate a funzionare all'aperto a) Livello di potenza sonora misurato b) Livello di potenza sonora garantito c) Parametri emissione acustica d) Procedura di valutazione della conformità e) Organismo notificato 8. Fatto a 9. Data	Deutsch (German) EG-Konformitätserklärung 1. Der Unterzeichner, Piet Renneboog erklärt hiermit im Namen der Bevollmächtigten, dass das hierunter genannte Maschine allen einschlägigen Bestimmungen der * entspricht. * Maschinenrichtlinie 2006/42/EG * Richtlinie der Elektromagnetischen Kompatibilität 2004/108/EG * Geräuschrichtlinie im Freien 2000/14EG - 2005/88/EG 2. Beschreibung der Maschine a) Allgemeine Bezeichnung : Stromzeuger b) Funktion : Strom produzieren c) Handelsbezeichnung d) Typ e) Seriennummer 3. Hersteller 4. Bevollmächtigter 5. Verweis auf harmonisierte Normen 6. Andere Normen oder Spezifikationen 7. Geräuschrichtlinie im Freien a) gemessene Lautstärke b) Schalleistungspegel c) Geräuschvorgabe d) Konformitätsbewertungs Ablauf e) Benannte Stelle 8. Ort 9. Datum
Nederlands (Dutch) EG-verklaring van overeenstemming 1. Ondergetekende, Piet Renneboog, in naam van de gemachtigde van de fabrikant, verklaart hiermee dat het hieronder beschreven machine voldoet aan alle toepasselijke bepalingen van : * Richtlijn 2006/42/EG betreffende machines * Richtlijn 2004/108/EG betreffende elektromagnetische overeenstemming * Richtlijn 2000/14/EG - 2005/88/EG betreffende geluidsemissie (openlucht) 2. Beschrijving van de machine a) Algemene benaming : Generator b) Functie : elektriciteit produceren c) Handelsbenaming d) Type e) Serienummer 3. Fabrikant 4. Gemachtigde van de fabrikant 5. Refereert naar geharmoniseerde normen 6. Andere normen of specificaties 7. Geluidsemissierichtlijn (openlucht) a) Gemeten geluidsvermogensniveau b) Gewaarborgd geluidsvermogensniveau c) Geluidspanometer d) Conformiteitsbeoordelingsprocedure e) Aangemelde instantie 8. Plaats 9. Datum	Dansk (Danish) EF OVERENSTEMMELSEERKLÆRING 1. UNDERTEGNEDE, PIET RENNEBOOG, PÅ VEGNE AF DEN AUTORISEREDE REPRÆSENTANT, ERKLÆRER HERMED AT MASKINEN, SOM ER BESKRIVET NEDENFOR, OPFYLDER ALLE RELEVANTE BESTEMMELSER IFØLGE: * MASKINDIREKTIV 2006/42/EF * EMC-DIREKTIV 2004/108/EF * DIREKTIV OM STØJEMISSION 2000/14/EF - 2005/88/EF 2. BESKRIVELSE AF PRODUKTET a) FÆLLESBETEGNELSE : Generator b) ANVENDELSE : Produktion af elektricitet c) HANDELSBETEGNELSE d) TYPE e) SERIENUMMER 3. PRODUCENT 4. AUTORISERET REPRÆSENTANT 5. REFERENCE TIL HARMONISEREDE STANDARDER 6. ANDRE STANDARDER ELLER SPECIFIKATIONER 7. DIREKTIV OM STØJEMISSION FRA MASKINER TIL UDENDØRS BRUG a) MÅLT LYDEFFEKTNIVEAU b) GARANTERET LYDEFFEKTNIVEAU c) STØJPARAMETER d) PROCEDURE FOR OVERENSTEMMELSESVURDERING e) BEMYNDIGET ORGAN 8. STED 9. DATO	Ελληνικά (Greek) ΕΚ-Δήλωση συμμόρφωσης 1. Ο κάτωθι υπογεγραμμένος ,Piet Renneboog, εκ μέρους του εξουσιοδοτημένου αντιπροσώπου με το παρόν δηλώνω ότι το παρακάτω περιγραφόμενο όχημα πληροί όλες τις σχετικές προδιαγραφές του: * Οδηγία 2006/42/ΕΚ για μηχανές * Οδηγία 2004/108/ΕΚ για την ηλεκτρομαγνητική συμβατότητα * Οδηγία 2000/14/ΕΚ - 2005/88/ΕΚ για το επίπεδο θορύβου σε εξωτερικούς χώρους. 2. Περιγραφή μηχανήματος a) Γενική ονομασία : Ηλεκτοπαραγωγό ζεύγος b) Λειτουργία : για παραγωγή ηλεκτρικής ενέργειας c) Εμπορική ονομασία d) Τύπος e) Αριθμός σειράς παραγωγής 3. Κατασκευαστής 4. Εξουσιοδοτημένος αντιπρόσωπος 5. Αναφορά σε εναρμονισμένα πρότυπα 6. Λοιπά πρότυπα ή προδιαγραφές 7. Οδηγία επίπεδου θορύβου εξωτερικών χώρων a) Μετρηθείσα ηχητική ένταση b) Εγγυημένη ηχητική ένταση c) Ηχητική παράμετρος d) Διαδικασία πιστοποίησης e) Οργανισμός πιστοποίησης 8. Η δοκιμή έγινε 9. Ημερομηνία
Svenska (Swedish) EG-försäkran om överensstämmelse 1. Undertecknad, Piet Renneboog, på uppdrag av auktoriserad representant, deklarerar härmed att maskinen beskriven nedan fullföljer alla relevanta bestämmelser enl : * Direktiv 2006/42/EG gällande maskiner * Direktiv 2004/108/EG gällande elektromagnetisk kompatibilitet * Direktiv 2000/14/EG - 2005/88/EG gällande buller utomhus 2. Maskinbeskrivning a) Allmän benämning : Elverk b) Funktion : producera el c) Och varunamn d) Typ e) Serienummer 3. Tillverkare 4. Auktoriserad representant 5. referens till överensstämmande standarder 6. Andra standarder eller specifikationer 7. Direktiv för buller utomhus a) Uppmätt ljudnivå b) Garanterad ljudnivå c) Buller parameter d) Förfarande för bedömning e) Anmälda organ 8. Utfärdat vid 9. Datum	Español (Spanish) Declaración de Conformidad CE 1. El abajo firmante, Piet Renneboog, en representación del representante autorizado, adjunto declara que la máquina abajo descrita, cumple las cláusulas relevantes de: * Directiva 2006/42/CE de maquinaria * Directiva 2004/108/CE de compatibilidad electromagnética * Directiva 2000/14/CE - 2005/88/CE de ruido exterior 2. Descripción de la máquina a) Denominación genérica : Generador b) Función : Producción de electricidad c) Denominación comercial d) Tipo e) Número de serie 3. Fabricante 4. Representante autorizado 5. Referencia de los estándar armonizados 6. Otros estándar o especificaciones 7. Directiva sobre ruido exterior a) Potencia sonora Medida b) Potencia sonora Garantizada c) Parámetros ruido d) Procedimiento evaluación conformidad e) Organismo notificado 8. Realizado en 9. Fecha	Română (Romanian) CE -Declarație de Conformitate 1. Subsemnatul Piet Renneboog, in numele reprezentantului autorizat, declar prin prezenta faptul ca echipamentul descris mai jos indeplineste toate conditiile necesare din: * Directiva 2006/42/CE privind echipamentul * Directiva 2004/108/CE privind compatibilitatea electromagnetica * Directiva 2000/14/CE - 2005/88/CE privind poluarea fonica in spatiu deschis 2. Descrierea echipamentului a) Denumire generica : Motogenerator electric b) Domeniu de utilizare : generarea energiei electrice c) Denumire comerciala d) Tip e) Serie produs 3. Producator 4. Reprezentantul Autorizat 5. Referinta la standardele armonizate 6. Alte standarde sau norme 7. Directiva privind poluarea fonica in spatiu inchis a) Puterea acustica masurata b) Putere acustica maxim garantata c) Indice poluare fonica d) Procedura de evaluare a conformitatii e) Notificari 8. Emissa la 9. Data

Português (Portuguese) Declaração CE de Conformidade 1. O abaixo assinado, Piet Renneboog, declara deste modo, em nome do mandatário, que o máquina abaixo descrito cumpre todas as estipulações relevantes da: * Directiva 2006/42/CE de máquina * Directiva 2004/108/CE de compatibilidade electromagnética * Directiva 2000/14/CE - 2005/88/CE de ruído exterior 2. Descrição da máquina a) Denominação genérica : Gerador b) Função : produção de energia eléctrica c) Marca d) Tipo e) Número de série 3. Fabricante 4. Mandatário 5. Referência a normas harmonizadas 6. Outras normas ou especificações 7. Directiva de ruído exterior a) Potência sonora medida b) Potência sonora garantida c) Parametro de ruído d) Procedimento de avaliação da conformidade e) Organismo notificado 8. Feito em 9. Data	Polski (Polish) Deklaracja zgodności WE 1. Nizej podpisany, Piet Renneboog, w imieniu upoważnionego przedstawiciela, niniejszym deklaruje, że urządzenie opisane poniżej spełnia wszystkie odpowiednie postanowienia: * Dyrektywa Maszynowa 2006/42/WE * Dyrektywa Kompatybilności Elektromagnetycznej 2004/108/WE * Dyrektywa Hałasowa 2000/14/WE - 2005/88/WE 2. Opis urządzenia a) Ogólne określenie : Agregat prądotwórczy b) Funkcja : produkcja energii elektrycznej c) Nazwa handlowa d) Typ e) Numery seryjne 3. Producent 4. Upoważniony Przedstawiciel 5. Zastosowane normy zharmonizowane 6. Pozostałe normy i przepisy 7. Dyrektywa Hałasowa a) Zmierzony poziom mocy akustycznej b) Gwarantowany poziom mocy akustycznej c) Wartość hałasu d) Procedura oceny zgodności e) Jednostka notyfikowana 8. Miejsce 9. Data	Suomi / Suomen kieli (Finnish) EY-VAAITUSTENMUKAISUUSVAKUUTUS 1. Allekirjoittanut, Piet Renneboog vakuuttaa valmistajan edustajana, vakuuttaa täten että alla mainittu kone/tuote täyttää kaikki seuraavia määräyksiä: * Konedirektiivi 2006/42/EY * Direktiiv 2004/108/EY sähkömagneettinen yhteensopivuus * Direktiivi 2000/14/EY - 2005/88/EY ympäristön melu 2. TUOTTEEN KUVAUS a) Yleisarvomäärä : Aggregaatti b) Toiminto : sähkön tuottaminen c) KAUPALLINEN NIMI d) TYYPPI e) SARJANUMERO 3. VALMISTAJA 4. VALMISTAJAN EDUSTAJAN 5. VIITTAUS YHTEISIIN STANDARDEIHIN 6. MUU STANDARDI TAI TEKNISET TIEDOT 7. Ympäristön meludirektiivi a) Mittauksen melutaso b) Todenmukainen melutaso c) Melu parametrit d) Yhdenmukaisuuden arvioinnin menetelmä e) Tiedonantoin 8. TEHTY 9. PÄIVÄMÄÄRÄ
Magyar (Hungarian) EK-megfelelőségi nyilatkozata 1. Alulírott Piet Renneboog, a gyártó cég törvényes képviselőjeként nyilatkozom, hogy az általunk gyártott gép megfelel az összes, alább felsorolt direktívának: * 2006/42/EK Direktívának berendezésekre * 2004/108/EK Direktívának elektromágneses megfeleléségre * 2000/14/EK - 2005/88/EK Direktívának kültéri zajszintre 2. A gép leírása a) Általános megnevezés : Áramfejlesztő b) Funkció : elektromos áram előállítás c) Kereskedelmi név d) Típus e) Sorozatszám 3. Gyártó 4. Jogszaki képviselő 5. Hivatkozással a szabványokra 6. Más előírások, megjegyzések 7. Kültéri zajszint Direktíva a) Mért hangerő b) Számtalt hangerő c) Zajszint paraméter d) Megfelelőségi becslési eljárás e) Kijelölt szervezet 8. Keltetés helye 9. Keltetés ideje	Cestina (Czech) ES – Prohlášení o shodě 1. Podepsaný Piet Renneboog, jako autorizovaná osoba zde potvrzuje, že stroj popsaný níže splňuje požadavky příslušných opatření: * Směrnice 2006/42/ES pro strojní zařízení * Směrnice 2004/108/ES stanovující technické požadavky na výrobky z hlediska elektromagnetické kompatibility * Směrnice 2000/14/ES - 2005/88/ES stanovující technické požadavky na výrobky z hlediska emisí hluku zařízení pro venkovní použití 2. Popis zařízení a) Všeobecné označení : Elektrocentrála b) Funkce : Výroba elektrické energie c) Obchodní název d) Typ e) Výrobní číslo 3. Výrobce 4. Autorizovaná osoba 5. Odkazy na harmonizované normy 6. Ostatní použité normy a specifikace 7. Směrnice pro hluk pro venkovní použití a) Naměřený akustický výkon b) Garantovaný akustický výkon c) Parametr hluku d) Způsob posouzení shody e) Notifikovaná osoba 8. Podepsáno v 9. Datum	Latviešu (Latvian) EK atbilstības deklarācija 1. Piet Renneboog ar savu parakstu zem šī dokumenta, autorizētais pārstāvis vārdā, paziņo, ka zemāk aprakstītais mašīna, atbilst visām zemāk norādīto direktīvu sadalām: * Direktīva 2006/42/EK par mašīnām * Direktīva 2004/108/EK attiecībā uz elektromagnētisko savietojamību * Direktīva 2000/14/EK - 2005/88/EK par trokšņa emisiju vidē 2. Iekārtas apraksts a) Vispārējais nosaukums : Ģenerators iekārta b) Funkcija : elektriskās strāvas ražošana c) Komerccnosaukums d) Tips e) Sērijas numurs 3. Ražotājs 4. Autorizētais pārstāvis 5. Atsaauce uz saskaņotajiem standartiem 6. Citi noteiktie standarti vai specifikācijas 7. Ārējo trokšņu Direktīva a) Izmērītā trokšņa līdums b) Pieļaujamais trokšņa līdums c) Trokšņa parametri d) Atbilstības vērtējuma procedūra e) Informētā iestāde 8. Vietā 9. Datums
Slovenčina (Slovak) ES vyhlásenie o zhode 1. Dolupodpísaný, Piet Renneboog, ako autorizovaný zástupca výrobcu, týmto vyhlasuje, že uvedený strojové je v zhode s nasledovnými smernicami: * Smernica 2006/42/ES (Strojné zariadenia) * Smernica 2004/108/ES (Elektromagnetická kompatibilita) * Smernica 2000/14/ES - 2005/88/ES (Emisie hluku) 2. Popis stroja a) Druhové označenie : Elektrocentrála b) Funkcia : Výroba elektrického napätia c) Obchodný názov d) Typ e) Výrobné číslo 3. Výrobca 4. Autorizovaný zástupca 5. Referencia k harmonizovaným štandardom 6. Ďalšie štandardy alebo špecifikácie 7. Smernica pre emisie hluku vo voľnom priestranstve a) Nameraná hladina akustického výkonu b) Zarúčaná hladina akustického výkonu c) Rozmer d) Procedúra posudzovania zhody e) Notifikovaná osoba 8. Miesto 9. Dátum	Eesti (Estonian) EÜ vastavusdeklaratsioon 1. Käesolevaga kinnitab allkirjutanud, Piet Renneboog, volitatud esindaja nimel, et allpool kirjeldatud masina vastab kõikidele alljärgnevatel direktiivide sätetele: * Masinate direktiiv 2006/42/EÜ * Elektromagnetilise ühilduvuse direktiiv 2004/108/EÜ * Välistamisa direktiiv 2000/14/EÜ - 2005/88/EÜ 2. Seadmete kirjeldus a) Üldnimetus : Generator b) Funktsioon : elektrienergia tootmine c) Kaubanduslik nimetus d) Tüüp e) Seeriainumber 3. Tootja 4. Volitatud esindaja 5. Viide ühtlustatud standarditele 6. Muud standardid ja spetsifikatsioonid 7. Välistamisa direktiiv a) Mõõdetud helivõimsuse tase b) Lubatud helivõimsuse tase c) Mõõda parameeter d) Vastavushindamismenetlus e) Teavitatud asutus 8. Koht 9. Kuupäev	Slovensčina (Slovenian) ES izjava o skladnosti 1. Spodaj podpisani, Piet Renneboog, ki je pooblaščen oseba in v imenu proizvajalca izjavlja, da spodaj opisana stroj ustreza vsem navedenim direktivam: * Direktiva 2006/42/ES o strojih * Direktiva2004/108/ES o elektromagnetni združljivosti * Direktiva 2000/14/ES - 2005/88/ES o hrupnosti 2. Opis naprave a) Vrsta stroja : Agregat za proizvodnjo el. energije b) Funkcija : proizvodnja električne energije c) Trgovski naziv d) Tip e) Serijska številka 3. Proizvajalec 4. Pooblaščen predstavnik 5. Upoštevanji harmonizirani standardi 6. Ostali standardi ali specifikacij 7. Direktiva o hrupnosti a) Izmeryena zvočna moč b) Garantirana zvočna moč c) Parametar d) Postopek e) Postopek opravi 8. Kraj 9. Datum

Lietuvių kalba (Lithuanian) EB atitikties deklaracija 1. Įgaliojimo atstovo vardu pasirašęs Piet Renneboog patvirtina, kad žemiau aprašyta mašina atitinka visas išvardintų direktyvų nuostatas: * Mechanizmų direktyva 2006/42/EB * Elektromagnetinio suderinamumo direktyva 2004/108/EB * Triukšmo lauke direktyva 2000/14/EB - 2005/88/EB 2. Prietaiso aprašymas a) Bendras pavadinimas : Generatorius b) Funkcija : elektros energijos gaminimas c) Komercinis pavadinimas d) Tipas e) Serijos numeris 3. Gamintojas 4. Įgaliojasis atstovas 5. Nuorodos į suderintus standartus 6. Kiti standartai ir specifikacija 7. Triukšmo lauke direktyva a) Išmatuotas garso galingumo lygis b) Garantuojamas garso galingumo lygis c) Triukšmo parametras d) Tipas e) Registruota įstaiga 8. Vieta 9. Data	Български (Bulgarian) ЕО декларация за съответствие 1. Долуподписаният Пайът Ренебург, от името на упълномощения представител, с настоящото декларирам, че машините, описани по-долу, отговарят на всички съответни разпоредби на: * Директива 2006/42/ЕО относно машините * Директива 2004/108/ЕО относно електромагнитната съвместимост Директива 2000/14/ЕО - 2005/88/ЕО относно шумовите емисии на съоръжения, предназначени за употреба извън сградите 2. Описание на машините a) Общо наименование : Генераторен комплект b) Функция : производство на електроенергия c) Търговско наименование d) Тип e) Серийн номер 3. Производител 4. Упълномощен представител 5. Съответствие с хармонизирани стандарти 6. Други стандарти или спецификации 7. Директива относно шумовите емисии на съоръжения, предназначени за употреба извън сградите a) Измерена звукова мощност b) Гарантирана звукова мощност c) Параметърът шум d) Процедурата за оценка на съответствието e) Нотифициран орган 8. Място на изготвяне 9. Дата на изготвяне	Norsk (Norwegian) EF- Samsvarserklæring 1. Undertegnede Piet Renneboog på vegne av autorisert representant herved erklærer at maskineri beskrevet nedenfor innfrir relevant informasjon fra følgende forskrifter. * Maskindirektivet 2006/42/EF * Direktiv EMC: 2004/108/EF Elektromagnetisk kompatibilitet * Direktiv om støy utendørs 2000/14/EF - 2005/88/EF 2. Beskrivelse av produkt a) Felles benevnelse : Generator b) Funksjon : Produsere strøm c) Handelsnavn d) Type e) Serienummer 3. Produsent 4. Autorisert representant 5. Referanse til harmoniserte standarder 6. Øvrige standarder eller spesifikasjoner 7. Utendørs direktiv får støy a) Målt støy b) Maks støy c) Konstant støy d) Verdi vurderings prosedyre e) Gjeldene kjøretøy/kropp/stamme/skrog 8. Sted 9. Dato
Türk (Turkish) AT Uygunluk Beyanı 1. Aşağıda imzası bulunan Piet Renneboog, Yetkili Temsilci olarak aşağıda tarif edilen makinanın, şu yönetmeliklerin ilgili hükümlerine uygunluğunu beyan eder: * Makina Emniyeti Yönetmeliği 2006/42/AT * Elektromanyetik Uyumluluk Yönetmeliği 2004/108/AT * Açık Alanda Kullanılan Teçhizat Tarafından Oluşturulan Çevredeki Gürültü Emisyonu İle İlgili Yönetmelik 2000/14/AT-2005/88/AT 2. Makinanın tanıtı a) Jenerik adlandırılması : Jeneratör grubu b) İşlevi : Elektrik gücü üretilmesi c) Ticari adı d) Tipi e) Seri numarası 3. İmalatçı 4. Yetkili Temsilci 5. Uyumlulaştırılmış standartlara atfı 6. Diğer standartlar veya spesifikasyonlar 7. Açık alan gürültü Yönetmeliği a) Ölçülen ses gücü b) Garanti edilen ses gücü c) Gürültü parametresi d) Uygunluk değerlendirme prosedürü e) Onaylanmış kuruluş 8. Beyanın yeri : 9. Beyanın tarihi :	Íslenska (Icelandic) EB-Samræmisýrfrýsing 1. Undirritaður Piet Renneboog staðfestir hér með fyrir hönd löggiltra aðila að upplýsingar um vélbúnað hér að neðan eru tæmandi hvað varðar alla tilheyrandi málaflokkka, svo sem *Leiðbeiningar fyrir vélbúnað 2006/42/EB *Leiðbeiningar fyrir rafsegulsvið 2004/108/EB *Leiðbeiningar um hávaðamengun 2000/14/EB-2005/88/EB 2. Lýsing á vélbúnaði a) Flokkur : Rafstöðvar b) Virkni : Framleiðsla á rafmagni c) Nafn d) Tegund e) Séríal númer 3. Framleiðandi 4. Löggildir aðilar 5. Tilvísun um heildar staðal 6. Aðrir staðlar eða sérstöður 7. Leiðbeiningar um hávaðamengun a) Mældur hávaði styrkur b) Staðfestur hávaði styrkur c) Hávaði breytileiki d) Staðfesting á gæðastöðlum e) Merkingar 8. Gert hjá 9. Dagsetning	



36Z30600
00X36-Z30-6000



© Honda Motor Co., Ltd. 2010
英 仙 独 西 Y HC XXXX.XXXX.XX
Printed in China